

GRÜNE Einblicke

Verborgene Stadtoasen zum
Entdecken und Genießen



BERÜHREND.
Alfons Haider
über sein neues
Buch im *CITY!*
TALK OÖ-Podcast



RÜCKBLICK.
Coole Racer
glühten einst
über unseren
Linzer Airport



EVENT.
Bei Klassik am
Dom glänzt
heuer auch
Diana Damrau

Fotos: Lentia Verlag, Kurt Pinter, Simon Fowler

Anzeige



pernst^{ei}ner
BUSREISEN



der neue
REISE
KATALOG
ist da



GEINBERG^o

SPA RESORT • THERME



Palmen-Bucht

JETZT NEU

Ein Resort der:

VAMED
VITALITY
WORLD

the
relaxing
way
of life

Stell dir eine Bucht vor, in der die Zeit langsamer fließt: Palmen säumen den goldenen Strand. Du liegst mit deinem Liebingsmenschen auf einer großzügigen, komfortablen Insel im Schatten und blickst auf das warme blaue Thermalwasser.

Spa Resort Geinberg www.sparesortgeinberg.at

ERFOLGSGESCHICHTE.
2001 startete das CITY! mit einer Auflage von 140.000 Stück – bislang ist es um 60 Prozent gewachsen. Infos: www.city-magazin.at

Christian HORVATH
CHEFREDAKTEUR
& GESCHÄFTSFÜHRER
EDITORIAL



Mit „Horvath trifft ...“ startet das CITY! eine neue Podcast-Reihe und erweitert damit sein redaktionelles Angebot. Den Auftakt macht das Interview mit Alfons Haider, das nicht nur zum Lesen, sondern nun auch als Podcast verfügbar ist.

Stadtgeschichten für alle Sinne!

Mit dem neuen Format erweitert das CITY! seine Interviews um eine unüberhörbare Dimension. Eine vertraute Stimme und Radiolgende bleibt uns dennoch erhalten: Walter Witzany wird nach der Sommerpause im CITY! Magazin mit seiner neuen Kolumne „Radiogeschichten“ vertreten sein und gewohnt pointiert Einblicke, Erinnerungen und Anekdoten zum Besten geben.

Sommerlektüre. Als neue Gast-Redakteurin agiert diesmal Allegra Aigner. Sie hat sich eher verborgenen Rückzugsorten in der Stadt gewidmet und zeigt, wie begrünte Innenhöfe als Stadtoasen für mehr Schatten, Frische und Lebensqualität sorgen. Ein Thema, dem gerade angesichts der Frühjahrstrockenheit besondere Bedeutung zukommt. Vielleicht ist jetzt auch der richtige Moment, beim Wasserverbrauch etwas bewusster zu agieren – öfter duschen statt baden etwa. Wobei sich das CITY! Magazin natürlich auch hervorragend bei einer entspannten Badesession lesen lässt. Aber besser am See oder im Freibad!

CITY! hält den Kurs

Auflage im City-Dreieck neuerlich bei 225.000 Stück

Die Post bringt allen was – mittlerweile auch rund 223.000 Zentralraum-Haushalten das CITY!. Zusätzlich wird es aber auch noch über diverse Verteilerstellen an Stadt und Leute gebracht. In Summe sprengt das CITY! im 25. Jahr seines Bestehens die Auflagenmarke von satten 225.000 Stück.

Branche unter Druck. Natürlich verwundert diese Auflagenstärke momentan eher, denn die Druck- und Vertriebskosten sind so hoch wie nie zuvor. Nicht selten entscheiden sich Medien-

häuser in Zeiten wie diesen deshalb verständlicherweise für eine Umfang- und Auflagen-Reduktion. „Wir aber wollen nicht kürzen und glauben - wie viele Kunden - selbst unter diesen schwierigen Marktbedingungen an Print“, so Vertriebsassistent Christian Mayrhofer. Und CITY! Verkaufslady Petra Hennerbichler ergänzt: „Wer heimische Medienvielfalt erhalten und nicht nur US-Digitalkonzerne werblich unterstützen will, der wirbt auch regional.“ Unsere Info-Hotline: 0676-4089564



IMPRESSUM: Medieninh. & Herausgeber:
CITY Media Zeitschriften GesmbH, FN 207941x
Eisenbahngasse 16, 4020 Linz
Geschäftsführung: Christian Horvath **E-Mail:** redaktion@city-magazin.at

Verkauf: Petra Hennerbichler, Tel.: 0676-4089564 oder E-Mail: hennerbichler@city-magazin.at

Redaktion & Grafik: Dr. Thomas Duschlbauer, Dr. Stephen Sokoloff, Oliver Koch, Christian Mayrhofer **Druck:** P/mint House of Print - 07-200 Wyszaków **Vertrieb:** Österreichische Post AG

Erscheinung: Monatliche Gratis-Verteilung an 225.000 Haushalte im Städtedreieck Linz, Wels & Steyr

Wichtige Hinweise: Entgeltliche Veröffentlichungen sind stets mit ANZEIGE oder ENTGELTLICHE EINSCHALTUNG gekennzeichnet. Für diese ist der Auftraggeber verantwortlich. Für unverlangt eingesendete Manuskripte und Fotos bzw. Satz- und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung.

Bei allen Gewinnspielen ist der Rechtsweg ausgeschlossen. Es besteht kein Veröffentlichungsrecht. Offenlegungstext gem. § 25 MedG auf: www.city-magazin.at • Beachten Sie auch unsere Social Media Auftritte.



WURZEL ...

von Alex Graham





ÖSTERREICHISCHE
PRIVATBRAUEREI
100% UNABHÄNGIG

Sieger der Märzen.

Wir sind
so
frei.



NACHWUCHS. Kleines Zebra Kipenzi ist Liebling im Zoo

Das Chapman-Zebra ist eine Unterart des Steppenzebras und in den Savannen des südlichen Afrikas beheimatet – im Zoo Linz am Pöstlingberg ist jetzt Nachwuchs zu bestaunen. Die kleine Stute Kipenzi, was aus Suaheli übersetzt „Schatz“ oder „Liebling“ heißt, erfreut sich bereits höchster Beliebtheit unter den Besuchern am Pöstlingberg. Ein toller Zuchterfolg des Tiergartens ist das Jungtier zudem.

TURNIER. Linzer Judoka begeisterten in Zeltweg

Beim Austrian Cup in Zeltweg sorgten kürzlich die Linzer Judo-Nachwuchstalente vom ASKÖ für eine tolle Bilanz. Das Team belegte in der Gesamtwertung unter 102 Vereinen den herausragenden 6. Platz – ein Top-Ergebnis auf so einer internationalen Bühne. Die Linzer traten in der Steiermark übrigens mit 14 Startern in den Altersklassen U10, U12, U14 und U16 an und sicherten sich dabei zweimal Gold, dreimal Silber, fünfmal Bronze.



FIRST COUPLES.

LH Thomas Stelzer, Bettina Stelzer-Wögerer, Irmtraud Rossgatterer, Bgm. Michael Ludwig sind wieder mit dabei (v.l.).

OBERÖSTERREICHER Ball

Am 13. Juni tanzen wir wieder im Wiener Rathaus an

Aufgrund des Amoklaufs an einer Grazer Schule wurde die traditionsreiche Ballnacht der Oberösterreicher im Vorjahr abgesagt. Heuer soll der 122. Ball der Oberösterreicher in der Bundeshauptstadt am Samstag, dem 13. Juni stattfinden. Tausende Landsleute – darunter auch Spitzenpolitiker, Wirtschaftskapitäne und Promis aus allen Bereichen – werden dabei getreu dem heimischen Motto „Sei ned zwida, tanz‘ moi wieda“ am blitzblanken Wiener Parkett vom SP-Bürgermeister Michael Ludwig im Rathaus erwartet. VP-Landeshauptmann Thomas Stelzer: „Ein Anlass, die schönsten Seiten unseres Landes zu zeigen und gemeinsam zu feiern. Ich freue mich auf viele Landsleute bei einer schwungvollen Ballnacht im Wiener Rathaus“. Tickets kann man derzeit noch online bestellen: www.oberoesterreicherball.at

EIN LOB FÜR...



ÖFFI-FANS. Immer mehr Menschen nutzen in OÖ öffentliche Verkehrsmittel für Ausflüge und Freizeitaktivitäten. Bester Beweis: das Freizeit-Ticket, von dem im Vorjahr über 57.000 verkauft wurden (+33 %). So gehen – dank FP-Verkehrslandesrat Günther Steinkellner und dem OÖ-Verkehrsverbund - Freizeitvergnügen und Umweltschutz Hand in Hand. Bravo!



EIN TADEL FÜR...



DUNKLE GESTALTEN, die meist nächtens ihren Unrat falsch entsorgen. Egal ob alte Computer, Waschmaschinen oder gar ausgemusterte Küchen – Sperrmüll gehört an Sammelstellen oder im Altstoffsammelzentrum entsorgt. Die Linz AG holt ihn gegen Voranmeldung sogar kostenlos ab. Das haben heuer alleine in Linz bereits 250 Ignoranten aber offenbar noch nicht kapiert. Doof!



CITY!
TALK
OÖ

SCANNEN
& gleich anhören!



Radiolegende
Walter Witzany
im Gespräch mit
Gerhard Haderer
– so geht echt
authentisch!



Ein Podcast des CITY! Magazins in Kooperation mit DREX-RECORDs

AUF DEN ● GEBRACHT

In Linz, Wels und Steyr wirkt Wasser aus der Leitung selbstverständlich – ist es aber nicht. Und in heißen Sommern können auch die seit Jahrzehnten bewährten Systeme unter Druck geraten. Wasser sparen hilft doppelt: Es schützt Reserven und senkt Kosten für Aufbereitung, Energie und Abwasser.

Bitte Wasser sparen - denn jeder Liter zählt!

Die gute Nachricht: Große Wirkung beginnt klein. Daheim zählen kurzes Duschen statt Vollbad, Wasser beim Zähneputzen abdrehen, Geschirrspüler und Waschmaschine nur voll einschalten und tropfende Hähne sofort reparieren. Im Garten hilft Regenwasser und gezieltes Gießen am Morgen. Und noch etwas: Warum diesen Sommer nicht lieber in eines der städtischen Bäder gehen, statt daheim ein größeres Plantschbecken oder gar einen richtigen Pool aufstellen. Das fördert soziale Kontakte und kommt günstiger. Übrigens: Auch Firmen können mit Leckage-Checks, Durchflussbegrenzern, smarter Reinigung (erst trocken, dann nass) und einfachen Verbrauchs-Monitorings oft viel einsparen. Denn jeder Liter zählt – weil Wasser Leben und auch die Grundlage für eine gesunde Wirtschaft ist.

ZITIERT ...



» Schon mit einem Kisterl auf der Fensterbank kann man einen Beitrag zur Belebung unserer Stadttökologie leisten.

Eva Schobesberger, Grün-Stadträtin ruft zur „Blühendes Linz“- Teilnahme auf

» Gerichtsurteile sind zu akzeptieren, auch wenn wir uns für August Wöginger einen Freispruch erhofft hätten.

Thomas Stelzer, VP-LH, nach dem Rücktritt von Klubobmann August Wöginger

» Jedes Kind sollte Schwimmen lernen.

Harald Maier-Kern, SP-Sportstadtrat Marchtrenk



HÖCHSTE GÜTE.

Die Wasserwelt Scharlinz etwa bereitet nicht nur Wasser, sondern mit Schul- und Fachführungen auch elementares Wissen auf.

DÜRRE traf auch Städte

Daseinsversorger sichern aber unseren Wasserschatz

Zu trockenes Frühjahr, längere Hitzeperioden im Sommer und sinkende Grundwasserstände: Die Auswirkungen des Klimawandels machen auch vor Oberösterreichs Wasserkreislauf nicht halt. Gleichzeitig aber auch eine gute Nachricht: Die Trinkwasserversorgung ist hierzulande dennoch langfristig gesichert – weil Versorger, Gemeinden und das Land schon seit Jahren ihre Systeme konsequent weiterentwickeln.

Top-Daseinsversorger. Rund um Linz etwa bilden vier Wasserwerke das Rückgrat der Versorgung für rund 400.000 Menschen in 23 Gemeinden, ergänzt durch ein weit verzweigtes Netz. In den nächsten drei Jahren investiert zudem etwa alleine die Linz AG rund 12 Millionen Euro in den Ausbau.

Auch die eww Gruppe - zuständig für mehrere Gemeinden in und um Wels mit knapp 30.000 Haushalten - setzt auf Sicherheit durch leistungsfähige Grundwasserquellen, moderne Infrastruktur und zusätzliche Speicher wie große Hochbehälter. Notbrunnen und technische Systeme sollen die Versorgung auch künftig absichern.

Wasser sparen. Wesentlich bleibt aber der sorgsame Umgang mit dem kühlen Nass. Umwelt-Landesrat Stefan Kaineder (Grüne): „Wer heute Wasser spart, und unsere Versorgung stärkt, schützt unsere Lebensgrundlage von morgen. Unser Ziel ist, dass Oberösterreich auch in Zukunft genug sauberes Trinkwasser hat. Verlässlich, in allen Regionen und für alle.“

BLÜHENDES LINZ lockt mit Preisen

Aktion findet zum 10. Mal statt



MIAU.

Stadträtin Eva Schobesberger & Kater Gusti sind begeisterte Balkongärtner.

Auch heuer ruft die Stadt Linz ihre Bürger zur Teilnahme am Wettbewerb „Blühendes Linz“ auf. Denn auch die kleinsten urbanen Flächen kann man mit Liebe und Engagement in grüne Oasen verwandeln, und so das städtische Klima gleich mit zu verbessern. Egal ob etwa ein Blumenkisterl am Balkon, im Vorgarten oder an der Fassade – Ideen und Fotos sind gefragt. Eine Jury wird die Gewinner dann ermitteln und unter anderem mit Gartenreisen belohnen. Mitmachen können Hauptwohnsitz-Linzer sowie ansässige Firmen und Betriebe. Infos: www.linz.at/umwelt/bluehendeslinz

Top-Mietflächen in Ottensheim

LiZ - Leben im Zentrum

- attraktives Raumkonzept
- nachhaltige Bauweise
- begrünte Dächer und Terrassen
- Geothermie / PV-Anlage
- Deckenheizung / Deckenkühlung

Fertigstellung
Herbst/Winter
2026

Miet- & Eigentumswohnungen

im Zentrum von Walding

- Wohnfläche zwischen 74 m² und 93 m²
- hochwertige Wohneinheiten
- große Loggien/Balkone
- zugeordnetes Kellerabteil
- Tiefgaragenplatz bzw. überdachter Stellplatz

ab sofort
beziehbar

Wohnungen | Gewerbeflächen | Ordinationen



Wohnbauservice
BAUTRÄGER & IMMOBILIEN
Die Immobilie für Ihre Zukunft



www.wosig.at

Kontakt:

Wolfgang Birngruber

birngruber@wosig.at | 0676/814 27 32 18

Raiffeisen
Walding-Ottensheim



Anzeigen

diejungewilden.at

oberösterreichische

versich.at

Mit dem richtigen Partner an der Seite bekommt man alles gebacken.



Rundum Sauber-Paket
€ 45,90

CAR LOVERS
AUTOPFLEGE. INNEN. AUSSEN

Rundum-Sauber-Paket

Perfekt Wäsche + Innenreinigung
anstatt um € 61,30
um nur € 45,90*

Einzulösen bei:
CARLOVERS Autopflege
Pasching Point 2
A-4061 Pasching
www.carlovers.at

*Gültig bis 30.06.2026, nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar. Gegen Vorlage des Originalgutscheins. Keine Barablöse.

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.

GUTSCHEIN CITY!



1+1 GRATIS



1+1 GRATIS*
Pizza / Pasta Ihrer Wahl!

Einzulösen bei:
Ristorante La Ruffa
Michaelsbergstraße 39
4060 Leonding
Tel.: 0660 58 58 780

Leonding

www.ristorante-laruffa.at/leonding

EINLÖSBAR: Montag - Donnerstag: 17 - 22 Uhr

* Pro Haushalt nur 1 Gutschein gültig. Gültig bis 30.06.2026. Nicht in bar ablösbar.

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.

GUTSCHEIN CITY!



nur 3,90
Geniebersackerl

Geniebersackerl

2 Kaisersemmeln
+ 4 Gebäck nach Wahl

UM NUR € 3,90*

Einzulösen in:
Liebesbrot und Resch&Frisch Filialen.
www.resch-frisch.com/filialen

*Gültig bis 30.06.2026. Nicht mit anderen Aktionen oder Rabatten kombinierbar. Keine Barablöse. Pro Person und Kauf 1 Gutschein gültig. Gutschein nicht gültig im Fahrverkauf, für die Hauszustellung oder Online-Bestellung bei Back's Zuhause.

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.

GUTSCHEIN CITY!



-10 %

JEAN'S SHOP GARTNER

10% Rabatt*
auf Ihren
gesamten Einkauf!

Einzulösen bei:
Jean's Shop Gartner
Hofgasse 13, 4020 Linz
Tel.: 0732 / 77 66 61
www.jeans-shop.at

*Gutschein gültig bis 31. Juli 2026. Pro Person/Einkauf nur ein Gutschein einlösbar. Keine Barablöse.

Gutschein vorzeigen und Vorteil erhalten.

GUTSCHEIN CITY!

bezahlte Anzeige



wunderKInd
oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln –
für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.

KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



AM PODIUM.
Die Stahlstadt ist
grüner als man denkt.



START

STADT

SPLISH-SPLASH. Kinderbäder & Aquapark öffnen

Die Freibadsaison wurde bereits Anfang Mai eröffnet. Nun folgen in Linz auch die übers Stadtgebiet verteilten sieben Kinderfreibäder, die für kleine Linzer bis 12 Jahre sogar kostenlos nutzbar sind. Und ab Ende Juni folgt der nächste Wasserstreich, die Wiedereröffnung des Aquaparks am Pichlinger See. Dieser bietet als Wasserspielplatz am Nordost-Seeufer schwimmende Attraktionen, die auf rund 2.000 m² zum Klettern, Rutschen, Springen und Planschen im See einladen. Alle Infos dazu unter www.linzag.at

LINZ. Gewalttaten fast im Monats-Rhythmus

Das Jahr 2026 war bislang kein friedliches in Linz. Besonders auffällig: Beinahe im Monatsrhythmus ereignen sich brutale Gewalttaten. So wurde am 17. Jänner ein 49-jähriger Immobilienmakler in seiner Wohnung in der Harrachstraße ermordet – der (oder wohl die) Täter sind nach wie vor flüchtig. Am 14. März attackierte ein Kroatier auf der Landstraße Afghanen, einer starb, 4 Wochen später – am 15. April – kam es zu einem Axt-Attentat am Südbahnhofmarkt und am 7. Mai nun schließlich zu einem Doppelmord mit anschließendem Suizid auf offener Straße in Urfahr.

Welche Stadt hat das meiste Grün?

Linz ist im Hauptstadt-Ranking auf Platz 2

In einer Analyse hat die Umweltschutzorganisation Greenpeace die Stadtkerne der neun heimischen Landeshauptstädte anhand von Satellitendaten genau unter die Lupe genommen. Die Zielfrage war ganz klar: Welche City hat das meiste Grün? Das Ergebnis bescherzte Vorarlbergs Landeshauptstadt Bregenz mit einem Grünflächenanteil von 38,3 Prozent den ersten Platz, dicht gefolgt von Linz (33,4 %) und Graz (32,2 %). Vor allem die vielen grünen Hinterhofgärten – siehe dazu auch unseren Bericht von Seite 18 und 19 – haben Oberösterreichs Landeshauptstadt die Top-Platzierung ermöglicht.

Licht und Schatten. Die Bundeshauptstadt Wien hingegen befindet sich in Sachen Grünanteil mit nur 26,3 Prozent im hinteren Feld, aber noch vor St. Pölten (25,3 %) oder Innsbruck mit gar nur 25 Prozent. Experten – auch von Greenpeace – warnen einmal mehr, dass jede versiegelte Fläche die Hitze in den Städten weiter verstärken wird. Sie fordern deshalb seit Jahren Begrünungs-Initiativen, denn Parks oder sogar nur einzelne Bäume wirken nachweislich wie eine natürliche Klimaanlage und senken aufgrund eines meist sehr dichten Blätterwaldes die Temperaturen um ein Vielfaches – auch im Vergleich zu den besten Sonnenschirmen. ■

THEMA

GEWÄHLT. Grünen-Chef bleibt Spitzenkandidat

Mit 92,8 Prozent ist Landes-sprecher und Landesrat Stefan Kaineder unlängst wieder zum Spitzenkandidaten der Grünen Oberösterreich für die Landtagswahl im Herbst 2027 gewählt worden. Bei der Landesversammlung mit dem Titel „Unser Heimat, unser Strom, mein Versprechen“ im Kunstmuseum Lentos in Linz war der 41-Jährige einziger Bewerber für den ersten Listenplatz.

PARKEN. Warnung vor gefälschten QR-Codes

Die Stadt Linz warnt neuerlich vor einer simplen, aber nicht minder erfolgreichen Betrugsmasche. Unbekannte haben gefälschte QR-Codes auf Parkautomaten im Stadtgebiet aufgeklebt. Das Geld fließt dann auf Betrüger-Konten – dabei handelt es sich aber nicht um geringe Parkbeträge.

Bei einer Anmeldung werden 250 Euro verlangt. Die Stadt überprüft die Automaten vermehrt, bittet aber auch die Bevölkerung bei verdächtigen Beobachtungen um Hinweise an die Polizei.



Fotos: AdobeStock

DER BURGERMEISTER

von Linz regiert am Taubenmarkt

Besuch den Mäcci im ♥ von Linz
Landstraße 3



Anzeige

CITY

9



IN DEN STARTLÖCHERN.

Das erste Rennen um den Preis des ÖASC auf dem betonierten Rollfeld in Linz-Hörsching. Im Hintergrund sorgt ein Flughafenlöschfahrzeug für Sicherheit. Zu den Sponsoren gehörten neben Semperit auch bekannte Linzer Namen wie der Autosalon Schuster in der Humboldtstraße, Mode Derflinger und Pelz Ortner.

BENZIN anstatt Kerosin

Als am Linzer Flughafen in Hörsching noch coole Autorennen stattfanden



Zwischen
**DAMALS
& HEUTE**
Eine Zeitreise ...

mit Heimatforscher Manfred Carrington

Seit seiner Gründung im Jahre 1956 war der Österreichische Automobil Sport-Club (OeASC) bemüht, den seit Jahren in Österreich darniederliegenden Automobil-Rennsport neu zu beleben. Es war von Anfang an klar, dass hierzu neue Wege beschritten und vor allem neue Strecken, die für Autorennen geeignet wären, gefunden werden mussten. So begann der OeASC 1957 mit dem

ersten Flugplatz-Rennen auf dem Asperner Flugplatz bei Wien, einem Rennen, das auf Anhieb zu einem sportlichen Erfolg wurde. Rennleiter war der Glockengießer Martin Pfundner, der später als jener Mann, der die Formel 1 nach Österreich brachte, in die heimische Motorsportgeschichte einging.

Erstes Nachkriegsrennen in OÖ.

1958 wurde dieser erste Beginn auf dem einmal als richtig erkannten Weg fortgesetzt und ein Internationaler Cup-Bewerb der österreichischen Flugplatzrennen ausgeschrieben, in dessen Rahmen die Flugplatz-Rennen in Wien-Aspern, Zeltweg und Innsbruck sowie in Graz-Thal, Klagenfurt und Langenlebarndorf durchgeführt wurden. Am 5. Juli 1959 veranstaltete der Österreichische Automobil-Sportclub am Flugplatz Linz-Hörsching, der nach 1939 als Militärflughafen errichtet und 1955 für die zivile Luftfahrt freigegeben worden war, sein internationales Autorennen. Fahrer aus Argentinien, der USA, Italien, der Schweiz, Belgien, Schweden, dem früheren Jugoslawien und Österreich nahmen daran teil. Es war die erste Veranstaltung dieser Art in Oberösterreich und wartete mit einem 3,3 km langen Rundkurs auf. Bis 1977 sollten es insgesamt 61 Flugplatzrennen werden. 1959 und 1960 fanden die Rennen

in Linz-Hörsching statt. 1960 gewann am Flughafen Linz-Hörsching der Sportler und Arzt Gunther Philipp, der vor allem als Schauspieler Bekanntheit erlangte, in Gegenwart von 20.000 Zuschauern. Seine Eltern lebten damals auch in Linz. Ein Jahr später, 1961, wurde ein Flughafenrennen als der „Preis von Wien“ erstmals als Formel-1-Rennen in Aspern ausgetragen.

Talentschmiede. Im gleichen Jahr beim Flughafenrennen in Innsbruck machte auch ein junger Rennfahrer auf sich aufmerksam: Es war der damals 19-jährige Jochen Rindt. Am 27. Juli 1969 wurde der Österreichring in Zeltweg eröffnet; am 21. September 1969 dann der Salzburgring. Daraufhin wurden die Flughafenrennen in Österreich eingestellt.

Weitere Einblicke...

Neuerscheinung. Mit „Stahlstadt im Umbruch. Von den 70ern in die 90er-Jahre“ führt der bereits 9. Band der Reihe LINZ-Zeitgeschichte von Manfred Carrington auf eine spannende Zeitreise. Über 500 Bilder des Pressefotografen Alfred Harrer zeigen eindrucksvolle Aufnahmen.

Bestell-Hotline:
0732/320585
oder online:
www.Lentia-Verlag.at



NAZI-RENNTNER. Flughafenrennen am 5. Juli 1959: Am Start war auch der legendäre „Bergkönig“ Hans Stuck (hier im weißen Hemd mit Armbinde), ein „Liebling“ Adolfs Hitlers.

Fotos: Lentia Verlag

DER TOD FUHR IMMER MIT.

Flughafenrennen Linz-Hörsching am

5. Juli 1959: Das Bild zeigt den deutschen

Rennfahrer Gerhard Mitter (auf Mitter-DKW FJ), der

zehn Jahre später (1969) am Nürburgring ums Leben kam.



RENNPILOTEN. Die 1959 und

1960 in Hörsching ausgetragenen internationalen Autorennen zählten zur österreichischen Staatsmeisterschaft. 1960 siegte Gunther Philipp in der Grand-Tourisme-Klasse auf Mercedes 300 SL. Am Bild dasselbe Modell – hier mit dem Linzer Piloten Sepp Wollanek.



Vom Ansatz bis in die Spitzen

Frisuren Steininger in Wels feiert Jubiläum - das CITY! ist als Medienpartner mit dabei



ERFOLGS-DUO.

Judith Steininger und Naida Ruml (re.) freuen sich über das 40-Jährige Bestehen des Unternehmens.

Ein Friseursalon für Damen und Herren ist weit mehr als ein Ort für Schnitt und Farbe. Er ist Treffpunkt, Vertrauensraum und für alle Kunden kostbare „Me-Time“. Genau dieses Gefühl prägt „Frisuren Steininger“

in Wels seit Jahrzehnten – ein Ort, an dem man nicht nur schöner, sondern auch entspannter wieder hinausgeht. Als Judith Steininger ihren Salon vor vierzig Jahren eröffnete, war sie erst 32 Jahre alt. Mit viel Fleiß, handwerklicher Perfektion und einem offenen Ohr für die Menschen baute sie über die Jahre hinweg den Betrieb Schritt für Schritt zu einer fixen Größe in der Region aus. „Ich habe mich auf die Pension gefreut – und gleichzeitig gewusst, dass mein Geschäft nur dann weiterleben kann, wenn es in den besten Händen liegt“, erzählt sie.

Haarmonische Überabe. Diese Hände gehören heute Naida Ruml. Die 42-Jährige begann einst als junge Mitarbeiterin bei Frisuren Steininger, absolvierte die Meisterprüfung und lernte den Be-

trieb von Grund auf kennen. Aus Kollegenschaft wurde Vertrauen – und daraus der Mut zur Übergabe. 2013

» Ich habe mich auf die Pension gefreut – und gleichzeitig gewusst, dass mein Geschäft in den besten Händen weitergeführt wird.

Judith Steininger

übergab Judith Steininger ihr Lebenswerk an Naida Ruml. „Ich wurde eingeladen, immer mehr Verantwortung zu übernehmen. Irgendwann war klar: Ich darf diese Geschichte weiterschreiben“, erinnert sich Ruml. Die Übergabe erfolgte Schritt für Schritt. Ein Jahr lang arbeitete Ruml intensiv mit ihrer Vorgängerin zusammen und lernte Abläufe und Rituale kennen. „Ich wollte das Rad nicht neu erfinden, sondern das Bestehende behutsam weiterentwickeln“, sagt sie. Heute führt sie ein Team, das wie eine gewachsene Familie wirkt – mit langjährigen Mitarbeitern ebenso wie mit jungen Talenten und frischen Ideen.

Kein Durchschnitt. Wer den Salon betritt, spürt rasch, dass es hier um mehr geht als um Balayage, Haarverlängerung oder Haarverdichtung. Das



GENERATIONEN-WECHSEL. Die Übergabe wurde 2013 gefeiert.

» Ich wollte das Rad nicht neu erfinden, sondern das Bestehende weiterentwickeln.

Naida Ruml

Besondere liegt in der Haltung. „Die Mitarbeiter sowie die Kundschaft stehen bei uns immer an erster Stelle“, betont Ruml. Regelmäßige Schulungen sind ebenso selbstverständlich wie ein offenes Ohr – auch bei sensiblen Themen wie Haarsersatz bei krankheitsbedingtem Haarausfall. Dafür wurde ein geschützter Raum geschaffen, in dem Diskretion und Mitgefühl im Mittelpunkt stehen. Rund 700 Kunden werden monatlich betreut, viele seit Jahren. Manche haben Judith Steininger bereits als junge Frau erlebt und kommen heute mit ihren Töchtern zu Naida Ruml. „Diese Treue ist das schönste Kompliment“, sagt sie. Trotz Fachkräftemangel und wirtschaftlicher Unsicherheiten blickt Ruml zuversichtlich nach vorne. Wenn Naida Ruml heute durch den Salon geht, spürt sie die Geschichte in jedem Winkel – und zugleich ihren eigenen Stil. „Es ist rückblickend eine schöne Geschichte“, sagt Judith Steininger. „Weil ich sehen darf, dass aus meinem Lebenswerk ein starkes Wir geworden ist.“

HINTERGRUND

Geburtstagsaktionen

40 Jahre Stil & Leidenschaft

HAIRVORRAGEND. 1986 gründete Judith Steininger ihren ersten Salon damals als eine der jüngsten Friseurmeisterinnen. 1995 übersiedelte sie zum Interspar Wels, Oberfeldstraße 91, wo heuer eben Jubiläum gefeiert wird. So soll am 2. Dezember auch eine große Geburtstagsfeier mit bunter Modenschau über die Bühne gehen, welche Geschäftsführerin Naida Ruml im Vorfeld mit verschiedensten Aktionen und Gewinnspielen einleiten wird.

VERDIENT.

Gegen Austria Wien machte der LASK seinen Meistertraum in der Bundeshauptstadt wahr.



STAMA

sequenter Arbeit verdient“. Auch Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner gratulierte der „gesamten schwarz-weißen Fußballfamilie“ und betonte das große Potenzial des heimischen Fußballs: „Mit Cupsieg und Meistertitel hat der LASK eine beeindruckende Saison gekrönt.“

Neustart. Ganz anders war die Stimmung in dieser Woche nur wenige Kilometer entfernt bei Blau-Weiß Linz. Nach einer schwierigen Saison steht nun der Abstieg fest. Viele Anhänger beschrieben den letzten Spieltag als „Stich ins Herz“. Dennoch blickt der Verein bereits nach vorne und kündigte an, möglichst rasch in die Bundesliga zurückkehren zu wollen.

FREUD und Leid

Linzer Fußballsaison zwischen Triumph und Abschied

Während der LASK im Mai mit Meistertitel und Cupsieg das erste Double seit 1965 feiert, muss Blau-Weiß Linz nach nur wenigen Jahren in der Bundesliga den Gang zurück in die Zweite Liga antreten. Jubel und Enttäuschung lagen damit in Linz selten so nah beieinander.

Nach 61 Jahren. Für den LASK endete eine außergewöhnliche Saison mit einem historischen Erfolg. Zwei Wochen nach dem Cupsieg machten die Schwarz-Weißen auch den Meistertitel perfekt und krönten sich erstmals seit

sechs Jahrzehnten wieder zur Nummer eins im österreichischen Fußball. In der gesamten Stadt wurde gefeiert, Fans strömten bis spät in die Nacht durch Linz. Mit dem Titelgewinn qualifiziert sich der Traditionsverein zudem für das Play-off zur UEFA Champions League und darf damit sogar von der europäischen Königsklasse träumen. Landeshauptmann Thomas Stelzer sprach von „einem großen Tag für den Fußball in Oberösterreich“. Der LASK habe sich das Double „mit großem Einsatz, mannschaftlicher Geschlossenheit und kon-

HINTERGRUND

Große Hoffnungen in Amerika

Linz mischt auch im WM-Kader mit **DIE WM 2026.** Nicht nur der Vereinsfußball sorgt derzeit für Euphorie: Österreichs Nationalteam steht erstmals seit 1998 wieder bei einer Fußball-WM. In Gruppe J trifft die Mannschaft von Teamchef Ralf Rangnick auf Weltmeister Argentinien, Jordanien und Algerien. Große Hoffnungen ruhen dabei auch auf dem Linzer Mittelfeldmotor Xaver Schlager von RB Leipzig sowie auf die LASK-Spieler Sasa Kalajdzic und auf Abruf Sascha Horvath. Nach diesen emotionalen Tagen freuen sich die heimischen Fans nun auf ein Fußballmärchen.

Fotos: BEAUTIFUL SPORTS Pressphoto Agency / Alamy / Profimedia, GEPA

LANDESRAT FÜR INFRASTRUKTUR & MOBILITÄT

Rot heißt STOP!

SICHER ANS ZIEL

Verkehrssicherheit

Eine Rotphase dauert nicht länger als ein Refrain. Bleib stehen.

Öffentliche Einschaltung des Landrats für Infrastruktur

Anzeige

SCHON LEGENDÄR.**Atemberaubende Atmosphäre
für unvergessliche Konzertabende.**

Einzigartige **STADT-KULISSE**

Auch heuer sind wieder viele Weltstars zu Gast bei „Klassik am Dom“ in Linz

Vom 10. Juli bis 8. August begeistert das Open-Air-Festival „Klassik am Dom“ wieder einmal vor der beeindruckenden Kulisse des Linzer Mariendoms. Diese außergewöhnliche Location, zu Füßen der größten Kirche Oberösterreichs, zieht Jahr für Jahr Tausende von Besuchern an und verwandelt sich in einen Ort unvergesslicher Konzertabende. Inmitten der Stadt bietet das als Green Event zertifizierte Festival nicht nur musikalische Höhepunkte, sondern auch ein starkes Statement für die Umwelt.

Internationale Stars. Die musikalische Bandbreite hat sich im Laufe der Jahre stetig erweitert und umfasst mittlerweile ein breites Repertoire von Jazz, Soul, Chanson bis hin zu Theater und Crossover. Auch der Sommer 2026 verspricht zahlreiche Höhepunkte, darunter Auftritte von Erwin Schrott

(16.07.), die Band „Meute“, (17.07.), Tom Jones (18.07.), Diana Damrau mit dem Symphonieorchester der Volksoper Wien (31.07.) und die Band Roy Bianco samt den Abbrunzati Boys (8.08.).

Musical & Rainhard Fendrich.

Zwei Highlights sind heuer schon ausverkauft – oder zumindest fast. Publikumsliebling Mark Seibert tritt mit vielen bekannten Musical-Kollegen am 10. Juli auf, um die tollsten Musical-Hits zu präsentieren. Dafür sind noch Restkarten erhältlich. Fans von Rainhard Fendrich haben allerdings keine (zumindest offiziellen) Ticket-Chancen mehr. Das Konzert in der Stahlstadt am 11. Juli ist restlos ausverkauft.

Hochkarätig.

Bei „Klassik am Dom“, sind somit auch heuer wieder „Weltstars zu Gast in Linz“. Aber egal für

welchen Abend man sich letztlich entscheidet, es ist in jedem Fall ratsam, mit dem Ticketkauf nicht zu lange zuzuwarten, denn erfahrungsgemäß gelangen kurz vor Beginn der jeweiligen Veranstaltung oft wirklich nur mehr wenige Restkarten in den Verkauf – vor allem, wenn das Wetter mitspielt. ■

HINTERGRUND

Simon Ertl ist der Mastermind

Konzertveranstalter holt die Stars

KREATIVER KOPF. Simon Ertl (44) lebt heute privat und beruflich unweit des Linzer Mariendoms und hält die Zügel bei „KLASSIK AM DOM“ fest in der Hand. Der gebürtige Innviertler hat binnen weniger Jahre eine namhafte Konzertagentur geschaffen, die heute rund 80 Mitarbeiter beschäftigt. Neben dem Open-Air-Festival beim Mariendom managt er auch das sommerliche „Woodstock der Blasmusik“ in seiner Heimatgemeinde St. Martin.

**MIT DABEI.****Erwin Schrott ist am 16. Juli zu Gast in Linz.**

www.wohnfühlland.at



LAND
OBERÖSTERREICH



Wohnbauförderung im Wohnfühlland OÖ:

Wir schaffen
leistbaren Wohnraum

Wohnbau





Besuchen
Sie uns im
500 m² Schauraum!
Wir freuen uns
auf Sie.

FLIESEN, ÖFEN, ZUBEHÖR. ALLES AUS EINER HAND.



Exklusive Öfen, Fliesen
und passendes Zubehör –
mit Erfahrung und Expertise
für individuelle Lösungen
in Ihrem Wohlfühlzu Hause.

Sigmund
30 Jahre
Kachelöfen
Fliesen

Kachelöfen | Heizkamine | Kaminöfen | Tischherde | Wand- u. Bodenfliesen | individuelle 3D-Planung | persönliche Beratung

Sigmund GmbH – Hafnermeistereibetrieb – Klamer Straße 5 – A-4323 Münzbach – Tel.: +43 7264 40 60

sigmund.at



BILD des MONATS

Leuchtende Giganten. Die voestalpine Hochöfen prägen seit Jahrzehnten die Skyline von Linz und stehen sinnbildlich für Oberösterreichs Industriegeschichte. Unser Fotograf Hans Steininger (www.foto-steiner.at) fing die eindrucksvolle Kulisse im Licht des Vollmonds ein.

Geförderte Eigentumswohnungen in Wels & Wels Land – Lebensqualität die man spürt. SICHERN SIE SICH JETZT IHRE WERTBESTÄNDIGE ZUKUNFTSVORSORGE!



WOHN-PARK EUROPASTRASSE

Geförderte Eigentumswohnungen in Lichtenegg, 42 bis 136 m² mit schönem Eigengarten oder Balkon. Optimale Verkehrsanbindung und beste Infrastruktur in guter Lage. Fertigstellung Herbst 2027.



LAMBACH LENAUPARK Häuser B4 und C

Geförderte Mietkaufwohnungen in Lambach, 48 bis 93 m² mit Eigengarten, Terrasse oder Balkon. Unmittelbares Naherholungsgebiet und vielfältige Freizeitangebote. Fertigstellung Frühjahr 2027.

Interesse geweckt?

Kontakt: Daniel Mayrhuber **0664 3082669**

Norikum Wohnungsbaugesellschaft mbH | 4600 Wels | Kalkofenstraße 25 | www.norikum.at
Beratung und Verkauf | Pollheimerstraße 7 | 4600 Wels

In Kooperation mit Ringstraßen-Immobilien GmbH



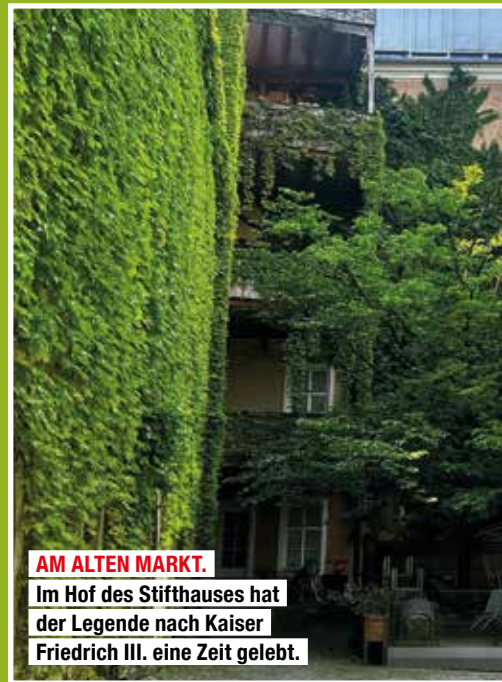
NORIKUM



LANDSTRASSE. Hinter Geschäftslokalen verbirgt sich so manche grüne Oase.



HINTER DER MUSIKSCHULE. In Linz finden sich viele Rückzugsorte im Grünen.



AM ALTEN MARKT. Im Hof des Stifthauses hat der Legende nach Kaiser Friedrich III. eine Zeit gelebt.

VERBORGENE OASEN

In den vielen urbanen Hinterhöfen blüht demnächst das sommerliche Leben auf

Hinter den Fassaden der Linzer Innenstadt – besonders entlang der Landstraße und in der Altstadt – verbergen sich oft ungeahnte Grünschatze. Wo vorne Asphalt und Grautöne dominieren, entwickeln sich hinter den Häusern immer mehr Höfe zu wertvollen ökologischen Rückzugsorten. Diese Oasen sind nicht nur Balsam für die Seele der Anwohner, sondern ein entscheidender Faktor für das Stadtklima. Laut der aktuellen Greenpeace Analyse (Seite 9) belegt Linz nach Bregenz den zweiten Platz als grünste Landeshauptstadt. Bezogen auf das gesamte Stadtgebiet ist mehr als die Hälfte von Linz Grünland. Die Stadt bietet rund 400 Hektar Parkanlagen und 700 Hektar Waldflächen. Aber wie grün ist die Linzer City wirklich? Wir gehen der Sache auf den Grund und spazieren durch die Innenstadt. Bei einem Bummel durch die Linzer Altstadt fällt unser Blick gleich in viele, oft versteckte grüne Hinterhöfe. Manche davon sind privat, doch manche auch frei zugänglich, worüber man sich auf der Suche nach einer schattigen Oase schlau machen sollte.

Südländisches Flair. Viele Hinterhöfe in der Altstadt, etwa rund um den Alten Markt, beherbergen Arkadengänge mit toskanischen Säulen und Gewölben. Im Hof des Stiftshauses am Alten Markt soll der Legende nach Kaiser Friedrich III. gelebt haben. Heute ist dieser geschichtsträchtige Ort ein Gastgarten, der von wildem Wein bewachsen ist und eine fast mediterrane Stille ausstrahlt. Auch die berühmte Schriftstellerin Ilse Aichinger verbrachte ihre frühen Kindheitsjahre in Linz. In ihren späteren Texten und Erinnerungen spielen die Linzer Grünanlagen und Hinterhöfe eine zentrale Rolle als „Orte der Geborgenheit“. Für sie waren diese versteckten Gärten magische Rückzugsorte, die in krassem Gegensatz zur strengen Architektur der Stadt standen – eine Art „grünes Märchenbuch“, das sie ihr Leben lang begleitete.

Romantisches Linz. Aber auch bei unserem weiteren Spaziergang durch die Klosterstraße Richtung Promenade und weiter über die Herrenstraße und die Spittelwiese zur Bischofstraße fällt

unser Blick immer wieder auf kleine, romantische Höfe hinter den Geschäftslokalen. Wir spähen über den Zaun und können kaum glauben, dass wir uns hier mitten in der Innenstadt befinden. Richtig paradiesisch. Kein Wunder, dass in den geheimen Gärten der Stahlstadt schon manche Liebesgeschichte ihren Anfang nahm. Die Beziehung des jungen Dichters Rainer Maria Rilke, der einige Jahre in Linz gelebt hat, mit der Linzerin Olga Blumauer entwickelte sich beispielsweise im Verborgenen der Linzer Gassen und Hinterhöfe, weit weg von der strengen Aufsicht seiner Lehrer und seines Vormunds. Die romantischen Arkadenhöfe dienten also schon damals als Rückzugsorte für solche Begegnungen. Wer die romantische Seite der Stadt mit allen Geschichten hautnah erleben möchte, kann übrigens auch an speziellen Hinterhofführungen in der Altstadt teilnehmen (www.linz-stadtfuehrungen.at). Dabei werden versteckte Plätze mit Arkaden, Gewölben und toskanischen Säulen besucht, die ein fast südländisches Flair vermitteln.

Fotos: TVB Wels, Christoph Waghubinger, Allegra



SPITTELWIESE. Verborgene Höfe gibt es auch an vielen prominenten Adressen.



KAUFMÄNNISCHER VEREIN. Hinter dem Palais wartet ein kleiner Park.

Steyrs romantische Arkadenhöfe.

Auch Steyr gilt als Stadt der romantischen Arkadenhöfe. Viele der prächtigen Bürgerhäuser am Stadtplatz und im Stadtteil Steyrdorf verbergen idyllische Höfe, die ursprünglich als Lichtquellen und Handelsplätze dienten. Der Tourismusverband Steyr bietet regelmäßig die Themenführung „Verborgene Innenhöfe“ an, bei der sonst verschlossene Privatbereiche zugänglich gemacht werden.

Grünes Wohnen in Wels. Genauso punktet Wels mit romantischen Grün-oasen. In der Welser Altstadt verbirgt sich hinter fast jedem zweiten Haus ein historischer Innenhof. Diese oft idyllisch begrünten Orte sind typisch für die Welser Architektur und bieten einen ruhigen Gegenpol zum lebhaften Stadtplatz. Wer also direkt in den oberösterreichischen Citys wohnen und von Zentrumsnähe profitieren möchte, muss nicht auf idyllische Auszeiten im Grünen verzichten. Selbst wenn sie keinen eigenen Balkon haben, der nächste Hinterhof, der nächste versteckte grüne Platz ist bestimmt nicht weit und oft nur einen kleinen Spaziergang entfernt. Nehmen Sie sich Zeit für eine Erkundungstour und erleben Sie eine neue Seite Ihrer Heimatstadt. Behalten Sie dabei aber immer das Betretungsrecht im Auge. Sie werden dennoch viele grüne Oasen finden, die zum Verweilen einladen und eine Auszeit im Alltag versprechen. Nehmen Sie sich einfach die Zeit dafür – mit offenen Augen. ■

MALERISCHES WELS. Der Innenhof zwischen Kornspeicher und Stadtplatz ist wahrlich eine grüne Oase.



HINTERGRUND

Stadtoasen auf 380 Seiten

Grüne Ansichten aus dem Nordico **WISSENSWERTES.** Das Buch „Stadtoasen“, herausgegeben 2018 anlässlich einer Ausstellung vom Nordico Stadtmuseum (15,50 Euro), begibt sich auf die Spuren der Linzer Freiräume und fächert historische Fakten, malerische Ansichten, aktuelle Tendenzen und Zukunftsvisionen der Linzer Gärten, Parks und Plätze auf. Neben großen und geschichtsträchtigen Orten wie etwa dem Volksgarten werden auch kleinere und unbekanntere Plätze präsentiert.



DER DUNKLHOF IN STEYR. Ein spätgotisches Bürgerhaus aus dem 15. Jahrhundert.



Nach fast fünf Jahrzehnten am Taubenmarkt befindet sich das historische Linzer Wahrzeichen wieder in der Promenade. Die feierliche Eröffnung des neuen Haupthauses samt Brunnen erfolgt Ende Juni. Der imposante klassizistische Steinbrunnen wurde bereits 1892 gemeinsam mit dem Stammhaus der Sparkasse OÖ errichtet. Verantwortlich für die Gestaltung war der bekannte Linzer Architekt Hermann Krackowizer.

Emotionale Rückkehr. Ursprünglich stand der Brunnen im offenen Innenhof der Sparkasse OÖ. Als das Gebäude später erweitert und der Hof zur Schalterhalle umgebaut wurde, musste der Brunnen weichen. 1952 wurde er entfernt und schließlich 1979 am Taubenmarkt neu aufgestellt – als Geschenk der Sparkasse OÖ an die Stadt Linz. Diese hat den Brunnen im Vorjahr an die Sparkasse OÖ zurückgegeben. Nach aufwendiger Restaurierung bekommt er im neu gestalteten Innenhof wieder einen prominenten Platz. Vom öffentlich zugänglichen Café aus,

Ende einer ODYSSEE

Der Sparkassenbrunnen kehrte zum Ursprung zurück



WIEDER DAHEIM. Nachdem die Stadt ihn nicht mehr wollte, freut sich nun Sparkasse OÖ Chefin Stefanie Christina Huber über die Rückkehr des Brunnen.

wird das historische Schmuckstück künftig bestens sichtbar sein. Für die Sparkasse OÖ ist die Rückkehr mehr als nur ein Standortwechsel. „Der

Sparkassenbrunnen prägte über Jahrzehnte hinweg das Linzer Stadtbild“, betont Generaldirektorin Stefanie Christina Huber. ■

Anzeige

Besser hören heißt besser leben.

Entdecken Sie mit Neuroth Ihre Hörstärke neu.

Ein Hörverlust kommt oft schleichend. Dabei verschwinden manche Geräusche ganz, andere Klänge verschwimmen. Vor allem in Gesprächen kann das zu Missverständnissen führen. In solchen Fällen helfen Hörlösungen von Neuroth, alle Klänge zurück ins Leben zu bringen – und die eigene Hörstärke neu zu entdecken. Unsere erfahrenen Hörakustiker*innen begleiten Sie vom ersten Hörtest an. Sie prüfen dabei nicht nur Ihr Gehör, sondern lernen Ihre Hörbedürfnisse kennen. So finden wir mit Ihnen die passende Hörlösung, ganz auf

Ihre Wünsche abgestimmt. So persönlich die Beratung bei Neuroth ist, so individuell sind auch unsere Hörlösungen. Egal ob beim Sport, beim Konzertbesuch oder im Gespräch – wir sorgen dafür, dass Sie mit Ihrer Hörstärke mitten im Leben stehen. Und nicht nur das: Hörgeräte von Neuroth sind an Ihre Wünsche und an Ihre Ohren angepasst.

**Ihr Neuroth-Fachinstitut
Wels**
Kaiser-Josef-Platz 13
Tel.: 07242/206 544
neuroth.com




WERBUNG

Jetzt
testen und
Angebot
sichern.



+
Mehr als
€ 500,-
sparen*

Das neue Oticon Intent 4 passt sich automatisch Ihrer Hörumgebung an.

-  Stimmen klarer verstehen
-  Bluetooth für Telefon & Musik
-  Natürliches & angenehmes Hören

Vereinbaren
Sie jetzt Ihren
Beratungstermin.



NEUROTH
BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

*Aktionsbedingungen unter neuroth.com/oticon-intent

GELD



EZB-ENTSCHEID. Steigen- de Zinsen wahrscheinlich

Die Europäische Zentralbank (EZB) hielt die Leitzinsen im Euroraum trotz des Inflationsschubs infolge des Iran-Kriegs bislang unverändert bei 2 Prozent. Der für Banken und Sparer wichtige Einlagenzins könnte nun aber laut einiger Experten am 11. Juni erstmals wieder leicht steigen, da die Inflation im Euroraum zuletzt auch schon auf rund 3 Prozent hinaufschleunigte. Fazit: Sparer könnten profitieren, Kreditnehmer hingegen müssen mit Mehrbelastungen rechnen.

REPORT. Schuldner sind meist männlich und jung

Wie aus dem aktuellen Schuldenreport hervorgeht, nahmen im Vorjahr über 61.200 Menschen eine der staatlich anerkannten Schuldnerberatungen in Anspruch. Die durchschnittliche Verschuldung lag dabei bei 56.432 Euro. Insgesamt wurden 8768 Privatkonkurse eröffnet, davon entfielen die meisten auf Männer (61,8 %). Ein Viertel der Klienten ist unter 30 Jahre alt.



AM WESTPARK.
Wels programmiert Zukunft, Bgm. Rabl freuts.

Wels setzt jetzt auf IT-TALENTE

Campus 42: Neue Ausbildungsstätte eröffnet

Die Messestadt Wels positioniert sich als starker Bildungs- und Technologiestandort: Mit dem Campus 42 entsteht im Westpark der zweite Standort des internationalen IT-Ausbildungsnetzwerks in Österreich nach Wien. Mehr als 50 solcher Standorte weltweit verfolgen das Ziel, Talente unabhängig von Herkunft oder Vorbildung praxisnah für die digitale Zukunft auszubilden. Das Konzept verzichtet auf Frontalunterricht und setzt auf projektbasiertes Lernen in Teams. Der niederschwellige Zugang eröffnet neue Chancen und soll gezielt dem Fachkräfteman-

gel im IT-Bereich entgegenwirken. Dabei braucht es keinen formalen Abschluss als Voraussetzung, sondern v.a. Motivation, Durchhaltevermögen und Lernbereitschaft.

Starkes Signal. Für Wels ist das eine strategische Weichenstellung. Bürgermeister Andreas Rabl betont: „Der Campus 42 macht unsere Stadt international als modernen Technologiestandort sichtbarer. Wir schaffen hier einen Ort, an dem die Synergie aus Bildung, Innovation und Wirtschaft im Vordergrund stehen, und sichern so langfristig hochqualifizierte Arbeitsplätze in unserer Region.“

FOKUS

VORSICHT. Falscher Heizungsableser unterwegs

Die Landespolizeidirektion OÖ warnt vor einer neuen Masche, mit der sich Betrüger Zugang zu Wohnungen/Häusern verschaffen. So stellte sich ein bislang noch Unbekannter etwa erst kürzlich bei einer Seniorin in Wels als Techniker vor und gab an, die Heizung ablesen zu müssen. So gelangte er ins Haus der 79-Jährigen. In einem unbeobachteten Moment stahl er der alten Dame dann aus einer Kommode rund 8.000 Euro Bargeld.

THV-REISEN. Das Beste zum Schluss auf Seite 47

THV-Reisen ist einer der profiliertesten Reiseveranstalter, der zu fairen Preisen vielfältige Urlaubsprogramme anbietet. Aktuelle Angebote – etwa eine dreitägige Italien-Reise (Venedig, Grado, Palmanova) oder Sardinien- und Albanien-Urlaube - finden Sie, werte Leser, auch in dieser Ausgabe des CITY! Magazins auf der vorletzten Seite.



Anzeige

Schenken Sie
Tieren in Not
eine Zukunft.

www.vier-pfoten.at/spende

Tierschutz.
Weltweit.



Foto: FOUR PAWS | Pro Natura

SKEPSIS bei Bitcoin & Co.

Im Gegensatz zu Kryptowährungen sind Edelmetalle und Sachwerte wirklich gefragt

Wenn die Österreicher über ein hypothetisches Investment-Budget von einer Million Euro verfügen könnten (siehe Grafik), würden im Schnitt nur knapp 10 Prozent davon in Kryptowährungen fließen. 43 Prozent der Befragten hingegen würden nicht einen einzigen Cent in Bitcoin und Co. investieren. Weit höher im Kurs stehen dagegen traditionelle Anlageformen. Das zeigt das Krypto-Barometer von Marketagent.

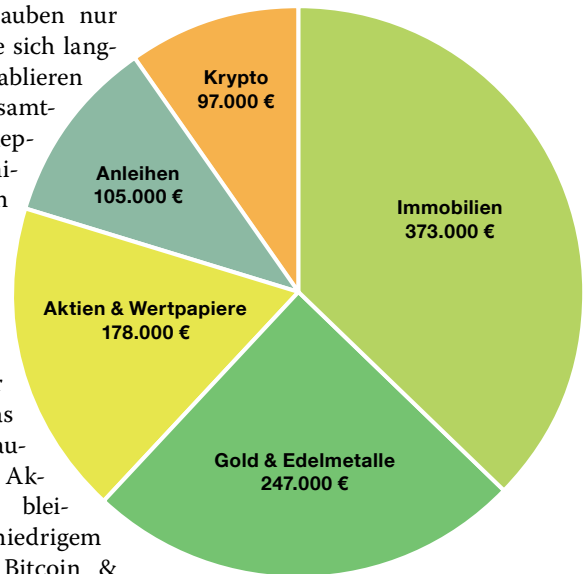
Frage des Vertrauens. Die Zurückhaltung bei Krypto-Investments überrascht angesichts der damit in Verbindung gebrachten Gefahren wenig. Zwei Drittel der Befragten bewerten Kryptowährungen als risikoreich auch aufgrund der starken Kursschwankungen (65%). 62 Prozent befürchten Betrug oder Cyberkriminalität, ähnlich viele (60%) verweisen auf Sicherheitsrisiken beim Verlust von Zugangsdaten. Auf der positiven Seite erkennen 43 Prozent eine größere Unabhängigkeit, da Kryptos ohne Banken

funktionieren. Allerdings glauben nur knapp drei von zehn, dass sie sich langfristig als Zahlungsmittel etablieren werden (28%). Auch in der Gesamtbewertung überwiegt die Skepsis: Für 48 Prozent der heimischen Befragten überwiegen bei Bitcoin und Co. die Nachteile. „Kryptowährungen haben sich 2025 weiter professionalisiert, in den Köpfen der Österreicher kommt diese Entwicklung jedoch nur bedingt an. Zwar wächst das Wissen langsam, doch Vertrau-

en und Akzeptanz bleiben auf niedrigem Niveau. Bitcoin & Co. sind weiterhin eher Spekulations-

objekt als Alltagsinvestment“, so Thomas Schwabl, Gründer und Geschäftsführer von Marketagent.

Erste Wahl sind Klassiker. Nach wie vor hoch im Veranlagungskurs stehen bei Landsleuten hingegen Immobilien, Gold und auch Aktien. Auch das hat die Marketagent-Umfrage ergeben. Wer



» Bitcoin & Co. sind weiterhin eher Spekulationsobjekt als Alltagsinvestment.

Thomas Schwabl, GF Marketagent

BREIT AUFSTELLEN.
So würden Landsleute eine Million Euro investieren.

hingegen lieber getreu dem Motto „Was man spart, das hat man, aber was hat man davon?“ lebt, der investiert laut einer CITY! Straßenumfrage offenbar auch vermehrt in wertbeständige Sachwerte.

Werterhalt in Krisen. Kriege, Inflation und eine beängstigende Ausweitung der im Umlauf befindlichen Geldmenge – kein Wunder, dass viele nach alternativen Rettungsmöglichkeiten für ihr Ersparnis suchen. Und so boomt etwa der Kunsthandel mit Bildern oder Skulpturen. Gut ausgewählte Kunststücke können so über die Jahre zu einem feinen Investment werden. „Qualitätsvolle Bilder von bedeutenden Künstlern werden stets ihren Wert haben“, so der Linzer Kunst- und Rahmenexperte Manfred Berghammer. Und der Kunsthandelspartenobmann bei der Wirtschaftskammer OÖ und Chef des gleichnamigen Kunsthandels in der Linzer Kellergasse, Walter Freller, ergänzt. „Das Wichtigste ist und bleibt aber natürlich die Freude über ein Objekt.“ Sein Tipp für Einsteiger? „Besuchen Sie doch einfach einmal eine Galerie oder ein Kunst-



SCHÖNE WERTE.

Brigitte Grünzweil, Geschäftsführerin vom Uhrmachermeister Hübner, präsentiert Uhren und Schmuck auf der Sonnenseite des Linzer Hauptplatzes.



KUNSTHANDEL FRELLER. Auf zwei Ebenen
 präsentieren Walter Freller und sein Team Kunststücke für
 jeden Geldbeutel. Wichtig: Der Werterhalt und die Freude damit.



TOP-EXPONAT KAPUZINERKIRCHE. Manfred Berghammer mit einer
 aquarellierten Zeichnung von Joseph Bierbauer aus 1829 – VP: 16.000
 Euro. Daneben eine Lithographie von Markus Prachensky – VP: 3.800 Euro.

haus, und schnuppern Sie so ganz unverbindlich rein in das Thema“.

Qualität besteht. Ähnlich die Empfehlungen von Brigitte Grünzweil. Die Geschäftsführerin vom Traditionsbetrieb Uhrmachermeister Hübner am Linzer Hauptplatz gilt unter anderem auch als Spezialistin für wertvolle Zeitmesser am Handgelenk. Edle Armbanduhren sieht sie aber längst nicht nur als Spekulation

sonobjekte: „Man kann natürlich auch mit so einem Anspruch eine Uhr kaufen. Aber meiner Meinung nach sollte sie nicht als Wertanlage im Safe gebunkert werden, sondern als ein Stück Handwerkskunst Sinn und Freude machen.“ Außerdem sei eine namhafte Markenuhr eben auch ein Statement und – gut gepflegt und gewartet – sogar ein Erbstück für Kinder und Enkelkinder. ■

» Uhren sollten nicht als Wertanlage im Safe gebunkert werden, sondern als ein Stück Handwerkskunst Sinn und Freude machen.
 Brigitte Grünzweil

WERTSACHEN

Gut gekauft ist halb gewonnen

Auch bei Sachwerten zählt der Mix **BERATUNG ZÄHLT.** Egal, ob bei der Geldanlage oder dem Kauf von Sachwerten, es gilt stets die Formel: Wichtige Entscheidungen brauchen Zeit und eine gute (Fach-)Beratung. Tipp: Trauen Sie sich auch in ein exklusives Geschäft oder eine Galerie – selbst wenn Sie nichts kaufen wollen. Seriöse Händler haben damit bestimmt kein Problem.



SPARKASSE
 Oberösterreich



#glaubandich

**Das modernste
 Konto Österreichs**
 mit George und Wechselservice



Konto
 1. Jahr
 gratis!¹

Kreditkarte
 im 1. Jahr
 zum halben
 Preis!²

www.sparkasse-ooe.at   

¹ Das Gratis-Angebot umfasst die Kontoführung, eine Debitkarte sowie alle elektronischen Buchungen in George für ein s Plus Konto. Andere Gebühren sind vom Angebot nicht umfasst. Nach Ablauf des Gratis-Jahres gelten die vereinbarten Gebühren laut Konditionenblatt.

² Das Angebot Kreditkarte im 1. Jahr zum halben Preis gilt für Neuabschlüsse und umfasst das Kartentgelt für eine Smartcard oder Premiumcard (Mastercard/Visa, Haupt- oder Zusatzkarte) für Verbraucher:innen. Das Angebot gilt für 1 Jahr ab Vertragsabschluss bei erstmaliger Kreditkartenbestellung. Nach Ablauf des ersten Jahres kommen die vereinbarten Konditionen von Erste Bank und Sparkasse zur Anwendung.

Dr. Peter WEIXELBAUMER
SPRICHT KLARTEXT ...



Ich habe eine These: Misserfolg entsteht weniger, weil man etwas falsch macht, sondern weil man etwas gar nicht macht. Erfolg hat also einen klaren Auslöser: Entscheidungen!

Erfolg? Ihre Entscheidung!

Nachdenken, analysieren, abwägen - alles wichtig. Aber wertlos, wenn keine Entscheidung folgt. Genau daran scheitern viele - bei großen Fragen ebenso wie im Alltag. Die gute Nachricht: Entscheidungsfreudigkeit ist kein Talent. Sie ist trainierbar. Wichtig dabei: Denken Sie in Szenarien! Was wäre das beste Ergebnis Ihrer Entscheidung, was das schlechteste? Meist ist das Risiko überschaubar. Diese Klarheit beschleunigt und macht Mut zur Entscheidung. Andere Meinungen sind sehr wertvoll. Aber zu viele machen Entscheidungen kaum besser, dafür aber langsamer. Achten Sie also darauf, wessen Meinung Ihnen wirklich wichtig ist und halten Sie Ihren Entscheidungsprozess schlank. Mehr denn je gilt: Die Schnellen gewinnen!

Impulse für Entscheidungsfreude:

- Schaffen Sie vorab klare Entscheidungskriterien: Wer weiß, was zählt, entscheidet schneller und sicherer.
- Akzeptieren Sie Fehlentscheidungen als Teil des Lebens: Wer nie falsch liegt, entscheidet zu wenig.
- Denken Sie in Schritten, nicht ans perfekte Ergebnis. Machen Sie eine gute Entscheidung durch konsequente Umsetzung zur richtigen.

Peters Extra-Tipp:

Trainieren Sie Ihre Entscheidungsfähigkeit wie einen Muskel. Reflektieren Sie die Ergebnisse Ihrer Entscheidungen bewusst. Sie werden dann sehen: Die richtigen überwiegen letzten Endes. Und Sie werden so mit jedem Mal auch besser - und natürlich schneller.

Dr. Peter Weixelbaumer ist Chef der cs2 Communication & Strategy Services GmbH (www.cs2.at) und Speaker/Berater.



GEMEINSAME INITIATIVE.
Haimbuchner, Svazek, Rosenkranz und Amesbauer (v.l.)

Wer soll das bezahlen?

FPÖ warnt vor zusätzlichen Renaturierungs-Belastungen

Was viele Städter täglich ganz selbstverständlich nutzen, beginnt oft außerhalb der Stadtgrenzen: Lebensmittel aus regionaler Landwirtschaft. Gerade Oberösterreichs Bauern versorgen nicht nur ländliche Regionen, sondern auch die urbanen Zentren mit Produkten aus der Nähe. Umso intensiver wird derzeit die Diskussion rund um die neue EU-Renaturierungsverordnung geführt, die frühere Ökosysteme wiederherstellen soll - von Flüssen und Mooren bis hin zu Grünflächen und Wäldern.

Bürokratiemonster. Während Umweltschützer darin einen Schritt gegen Klimakrise und Artensterben sehen, wächst in Oberösterreich die Sorge über die damit verbundenen Kosten, die Bürokratie und praktische Umsetzung. Kritiker warnen vor zusätzlichen Belastungen

für Bauern, Gemeinden und Länderbudgets. Denn viele Maßnahmen würden genau jene Betriebe treffen, die tagtäglich die Nahversorgung sichern.

Schulterschluss. Besonders laut kommt die Kritik derzeit aus mehreren Bundesländern. Oberösterreichs Naturschutzreferent Manfred Haimbuchner (FPÖ) spricht von einer „zentralistischen Herangehensweise“, die regionale Unterschiede zu wenig berücksichtige. Gemeinsam mit LH-Stellvertreterin Marlene Svazek (Sbg.), Landesrätin Susanne Rosenkranz (Nö.) und Landesrat Hannes Amesbauer (Stmk.) fordert man mehr Flexibilität und vor allem eine klare Finanzierung durch EU und Bund. Denn laut ersten Schätzungen könnten alleine Renaturierungsmaßnahmen bei Fließgewässern Milliarden kosten. ■

Linz Textil setzt jetzt auf SNOOPY

Vossen erhält mehr Strahlkraft

Von Linz aus setzt die Linz Textil Holding AG bei ihrer Marke Vossen auf aufmerksamkeitsstarke Impulse: Eine Lizenzkooperation mit den Peanuts bringt eine Snoopy-Kollektion in den Handel und soll der Marke zusätzliche Strahlkraft verleihen. Gleichzeitig erweitert eine Zusammenarbeit mit Silvia Schneider - mit einer neuen Küchenkollektion - das Lifestyle-Profil des 400-Mitarbeiter-Unternehmens. Neovorstandsvorsitzender Kai Seesemann

will mit solchen exklusiven Kooperationen auch im urbanen Umfeld neue Kunden erreichen. Der Konzern erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von 65,3 Millionen Euro. ■



DUO. Kai Seesemann
mit Finanzvorstand
Eveline Jungwirth.



WIRTSCHAFTS-LANDESRAT
VON OBERÖSTERREICH



bezahlte Anzeige | Fotos: Energie AG Oberösterreich / EWS Consulting GmbH / OÖ. Energiesparverband



Wasserkraft

Nr. 1 in Österreich

Im Spitzenfeld in Österreich



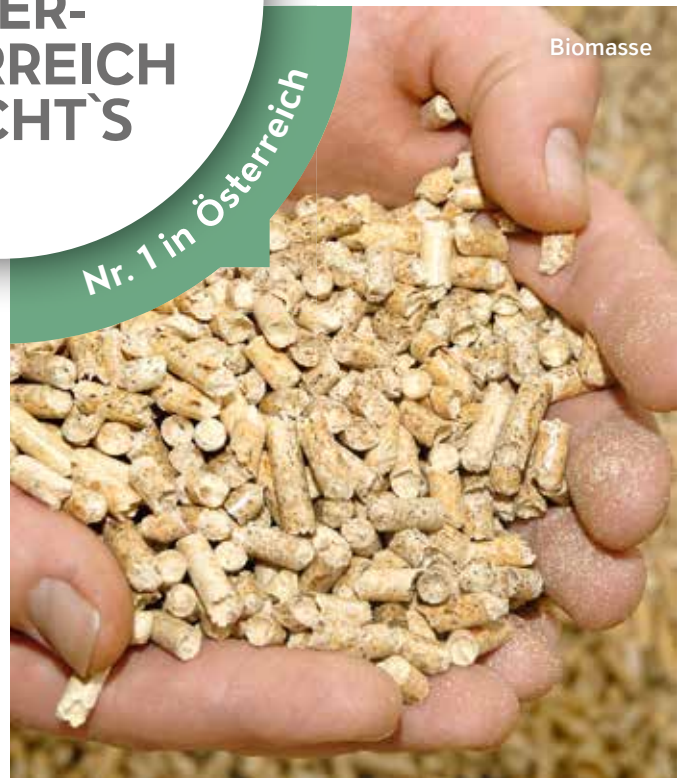
Sonnenenergie

ENERGIE-
WENDE?
**OBER-
ÖSTERREICH
MACHT'S**



Windkraft

Nr. 4 in Österreich



Biomasse

Nr. 1 in Österreich



Sei Teil der
Energiewende

Wir setzen um:
In Oberösterreich kommen **89 %** des
Stroms aus erneuerbaren Energien.

www.wirtschaftslandesrat.at



Hier wächst das **Kinderland.**



bezahlte Anzeige

Land OÖ, Statistik Oberösterreich; Daten: Statistik Austria, Kindertagesheimstatistik



Zukunft geben mit:
Mehr Betreuung.
Mehr Qualität.
Das haben wir
geschafft:

- **gratis Krabbelstube** am Vormittag in ganz OÖ
- **280 neue Gruppen** in drei Jahren
- **13.500** Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- **Verringerung der Gruppengröße** im Kindergarten
- ... und viel mehr!

Eine Initiative der
Bildungslandesrätin.

Alle Infos auf:
land-oberoesterreich.gv.at/kinderland



BEST OF!

Bühnen, Beats, beste Stimmung

Das Steyrer Stadtfest bringt wieder drei Tage Leben in die City



DA GEHT DIE POST AB.
Das 45. Steyrer Stadtfest ist ein Garant für gute Unterhaltung.

Von 26. bis 28. Juni wird die Steyrer Innenstadt wieder zur großen Festmeile: Das 44. Steyrer Stadtfest bringt Musik, Kulinarik und Unterhaltung auf mehrere Bühnen und Plätze der Stadt. Die offizielle Eröffnung mit Livemusik und Bieranstich findet am Freitag um 18. Uhr statt. Zu den Höhepunkten zählen Auftritte von Reinhold Bilgeri, Starmania-Siegerin Anna Buchegger, Austrofred sowie Erwin & Edwin. Dazu sorgen DJ-Sets, elektronische Blasmusik und Italo-Sounds für sommerliche Festivalstimmung. Auch das Grünland Festival im Schlosspark lädt mit alternativer Musik, Kreativmarkt und entspannter Atmosphäre bei freiem Eintritt zum Verweilen ein. Familien erwartet im Dominikanerhof ein eigenes Kinderprogramm. Sportlicher Fixpunkt wird der traditionelle Stadtlauf am Sonntag sein. Zahlreiche Gastronomiestände und Bars machen das Stadtfest außerdem zu einem Genießertreffpunkt.

► Datum: 26. - 28. Juni 2026
Ort: Stadtplatz Steyr
Info: www.steyr.at

kultur burgenland

mörbisch see Fest spiele
Wir geben dem See eine Bühne

MIT ALFONS HAIDER, DREW SARICH, MARK SEIBERT

EIN KÄFIG VOLLER NARREN

La Cage aux Folles

16. Juli bis 22. August 2026

Musik & Gesangstexte von JERRY HERMAN
Buch von HARVEY FIERSTEIN
Nach dem Stück „Ein Käfig voller Narren“ von JEAN POIRET
Deutsche Übersetzung von ERIKA GESELL & CHRISTIAN SEVERIN

Sichern Sie sich hier Ihre Tickets

Burgenland Energie

Bandministerium
Wohnen, Kunst, Kultur, Medien und Sport

communale oö
APR – NOV 2026

Mut.
16 26

400 JAHRE
BAUERNKRIEG
IN OÖ

communale.at

ÖÖ LANDES-KULTUR GMBH Kultur ober steiermark

IMPRESSUM: Amt der Oö. Landesregierung, Direktion Kultur und Gesellschaft, Abteilung Kultur, Promenade 37, 4021 Linz | Bezahlte Anzeige

LANGE NACHT DER BÜHNEN.

Das Eventformat in der Stahlstadt findet bereits zum 12. Mal statt.



→ SCHON GEHÖRT?

Die Nacht kann kommen

Bühne frei: Ein Abend mit etlichen Spielorten in der Landeshauptstadt

Am 20. Juni lädt die „Lange Nacht der Bühnen“ wieder zu einer kulturellen Entdeckungsreise quer durch Linz ein. Rund 25 Spielstätten, mehr als 100 Programmpunkte und über 500 Mitwirkende machen die Veranstaltung damit zu einem der größten Kulturformate Oberösterreichs. Theaterhäuser, Konzerthäuser und freie Ensembles etc. präsentieren an diesem Tag bis nach Mitternacht Schauspiel, Tanz, Musik, Performance, Kabarett und experimentelle Formate. Ein Event für Nachtschwärmer.

Etliche Highlights. Zu den Höhepunkten zählt das immersive Tanztheater „Faszination Haie“ im Deep Space 8K des Ars Electronica Center. Inspiriert vom gleichnamigen Buch von Michael Stavaric verbindet die Produktion Tanz, Schauspiel und visuelle Animationen zu einer poetischen Reise durch die Unterwasserwelt. Im Theater Phönix steht mit „Tell Me About It“ ein immersives Hörspielprojekt aus „Turnton2047“ auf dem Programm. Die Produktion verbindet Klangkunst, Erzählung und theatrale Elemente zu einem

Bühnenerlebnis. Auch das Landestheater beteiligt sich an der Kulturnacht und bringt Einblicke in aktuelle Produktionen aus Schauspiel, Musiktheater und Tanz auf die Bühne. Ergänzt wird das Programm u.a. durch Performances im Posthof sowie zahlreiche Kurzformate und Mitmachangebote in der gesamten Innenstadt. Bereits ab dem Nachmittag startet ein eigenes Kinder- und Familienprogramm für alle bis 16 Jahre. Mit nur einem Ticket können die Besucher unterschiedlichste Spielorte entdecken. ■

Minninger / Sonnleitner
Das Geheimnis der sieben Palmen

ABENTEUER. Wer hat die Bibliothek von Mr Lehmann verwüstet? Die drei ??? stehen vor einem Rätsel, das sie zu einem Nobelpreisträger führt. Bei Mr Lehmann wurde eingebrochen, doch nicht nur ein wertvolles Buch wurde gestohlen, auch alte Briefe seiner Eltern sind verschwunden.

Verlag: Sony Music
EAN 4069829715812



Romy Wittek
Meeresrauschen für zwei ROMAN.

Als sich Nora und Felix ein Jahr nach ihrer geplatzten Verlobung samt Metalldetektor wieder am Strand von Sylt gegenüberstehen, sind sie wie vom Donner gerührt. Beide haben gute Gründe dafür nach dem weggeworfenen Verlobungsring zu graben.

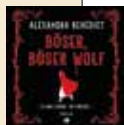
Verlag: Thalia Bücher GmbH
EAN 9783989813953



Alexandra Benedict
Böser, böser Wolf

THRILLER. Hast du Angst vorm bösen Wolf? Eine junge Frau wird im Wald entführt. Zurück bleibt nur ein Rotkäppchen-Umhang und ein Korb. Kurz darauf wird eine Leiche gefunden – und ein blutverschmierter goldener Schuh.

Verlag: Tropen
EAN 9783608505382



► **Datum:** 20. Juni 2026
Ort: Linz
Info: www.langenachtderbuehnen.at



IM DEEP SPACE.
Die Synergy Crew macht Nachtschicht.

Als CD-Hörbuch und/oder Download verfügbar.



SPORT-EVENT

10. Airport Night Run

Mitlaufen ist zwar gut, aber leider nicht mehr möglich: Ausverkauft! Aber als Zuschauer kann man am 12. Juni um Mitternacht die besondere Atmosphäre am Flughafen Linz-Hörsching genießen und die Läufer auf dem beleuchteten Rollfeld anfeuern. Der „DHL Linz Airport Night Run“ findet heuer bereits zum 10. Mal statt und ist nach wie vor einer der außergewöhnlichsten Lauf-Events Europas.

► **Datum:** 12. Juni, 2026
Ort: Flughafen Linz
Info: www.airportnightrun.at

MUSIK

Konzerte im Pavillon

Bereits zum 36. Mal lädt der Musikpavillon zu einem Konzertsommer bei freiem Eintritt ein. Von Indie und Rock über Austro Folk, Post-Punk und R'n'B bis hin zu Dialekt-pop, dazu Jazz, Blasmusik und Singer-Songwriter – ergänzt wird das Konzertprogramm von drei literarischen Abenden, von einem Kinder-Musiktheaterstück und einem Day-Rave mit elektronischen Beats ab dem Nachmittag.

► **Datum:** ab 17. Juni 2026
Ort: Musikpavillon, Donaupark Linz
Info: www.linz.at



ZWEITE CHANCE.
Dazu kann man im Musiktheater eine Tanz-Performance erleben.

Das Spiel ist aus

Oder vielleicht im Musiktheater doch nicht?

Dieses Tanzstück feiert am 13. Juni in der Linzer Musiktheater-BlackBox Premiere. Es basiert auf Jean-Paul Sartres Drama „Les jeux sont faits“. Die Choreografie von Lilit Hakobyan untersucht dabei zeitlose Fragen nach freiem Willen, Liebe und Verantwortung in der Gegenwart.

Wollen und können. Die Handlung folgt zwei Menschen, die überraschend eine zweite Chance erhalten, ihr Leben völlig neu zu gestalten, jedoch ganz schnell wieder an gesellschaftliche Erwartungsgrenzen stoßen. Durch zeitgenössischen Tanz wird das Spannungsfeld zwischen in-

nerem Wunsch und äußerem Zwang dargestellt. Die Protagonisten sind hin- und hergerissen zwischen Wollen und eben nicht (wirklich) Können. Ein philosophisches, sehr körperbetontes Stück über zweite Chancen, Hoffnung und die alles entscheidende Frage, ob wir unser Schicksal wirklich ändern können – selbst wenn wir es wollen. Das Publikum erwartet jedenfalls eine moderne, ästhetische Umsetzung, die auch zur Selbstreflexion anregt. ■

► **Datum:** 13. 6. - 6.7. 2026
Ort: Musiktheater Linz
Info: www.landestheater-linz.at

SCHON GELESEN?

Lars Wentrup Lisa Nieschlag
Ti amo Venezia
KOCHEN. Dieses Werk vereint Venedigs Küche mit zauberhaften Geschichten, tollen Fotos und einer Prise italienischer Lebensfreude. Ob süße Dolci, mediterrane Risottos, herzhaftes Pasta oder Fischgerichte – hier wird jedes Gericht zur Liebeserklärung an die Lagunenstadt. Ein Buch für alle Venedig-Fans.
 176 Seiten | 31,50 Euro
Verlag: Hölker Verlag
 ISBN: 978-3-7567-1060-7



Hampton Sides
Cooks letzte Reise
BIOGRAFIE. Am 12. Juli 1776 brach James Cook als einer der größten »Entdecker« der britischen Geschichte mit der HMS Resolution zu seiner dritten Seereise auf. Zweieinhalb Jahre später wurde er auf Hawaii von Einheimischen getötet.
 512 Seiten | 33,50 Euro
Verlag: Mareverlag
 ISBN: 978-3-86648-756-7



Doris Dörrie
Der verlorene Otto
KINDER. Der kleine Otto schnappt sich sein Kuscheltier und haut von Zuhause ab. Doch abends kommt die Angst. Er erkennt die Schattenseiten der neuen Freiheit, geht nach Hause und freut sich über eben genau dieses.
 36 Seiten | 20 Euro
Verlag: Don Bosco
 ISBN: 978-3-693-37017-9



Liebe Leseratten, auf www.city-magazin.at verlosen wir immer wieder tolle Bücher.

Fotos: Winkler, Philip Brumader, www.langenachtderbuehnen.at, www.airportnightrun.at



Scary Movie

Komödie. Kein Horrorfilm-Franchise ist mehr sicher! 26 Jahre nachdem sie einem verdächtig vertrauten maskierten Mörder („Ghostface“) entkommen sind, gerät der harte Kern erneut ins Visier des Killers. Nichts ist heilig, kein Klischee bleibt verschont, jede Grenze wird überschritten. Die Wayans sind zurück und canceln die „Cancel Culture“.

Filmstart: 3.6.2026



The Death of Robin Hood

Abenteuer. Ein schwer verletzter Einzelgänger wird von einer mysteriösen Frau gefunden, die ihm eine Chance auf Erlösung bietet. »The Death of Robin Hood« ist ein Abenteuerfilm von Michael Sabatowski mit dem Oscar®-nominierten Hugh Jackman (»Deadpool & Wolverine«, »The Greatest Showman«) und Jodie Comer (»The Bikeriders«, »Killing Eve«) in den Hauptrollen.

Filmstart: 18.6.2026



AUSTROPOP

Edmund im Posthof

Das Austropop-Duo Edmund ist nach der Kult-Figur Edmund „Mundl“ Sackbauer aus der TV-Serie „Ein echter Wiener geht nicht unter“ benannt. Das passt, weil auch ihre Mundart-Austropop-Songs gut ankommen. Davon kann man sich nun auch wieder im Linzer Posthof überzeugen, denn Roman Messner und Markus Kadensky kommen in den Stahlstadt-Hafen. Ein Konzerterlebnis der besonderen Art, bei dem die echten Fans mit der Band natürlich stets mitsingen, was gerade in bewegten Zeiten ein tolles Gemeinschaftsgefühl erzeugt.

► **Datum:** 5. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Posthof Linz
Info: www.posthof.at

BENEFIZKONZERT

Italo-Hits vom Feinsten



„Insieme – Eine italienische Nacht“ bringt am 30. Juni als Charity Konzert des

Kiwanis Clubs italienisches Lebensgefühl nach Linz in den Rosengarten: Vier Stimmen, fünf Musiker und große Italo-Hits sorgen für Sommerstimmung, Humor und Konzertfeeling wie im Italienurlaub. Karten: kiwanis-linz.com

► **Datum:** 30. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Rosengarten Linz
Info: www.kiwanis-linz.com



GESCHÜTTELT, NICHT GERÜHRT.
 Selbst James Bond hätte wohl seine Freude an den Bars im City Park.

Linz sagt CHEERS

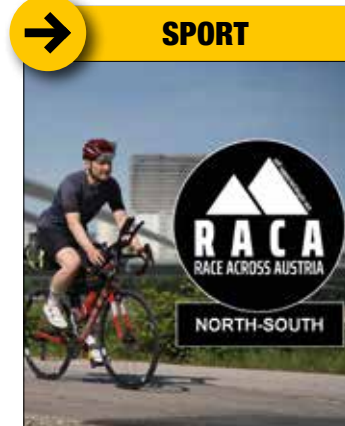
Beim Open-Air-Cocktailfestival am 19. Juni

Nach dem Erfolg im Vorjahr kehrt der „Liquid Market Linz“ am 19. Juni 2026 wieder zurück in den City Park am Martin-Luther-Platz – und verwandelt die Innenstadt erneut in ein urbanes Open-Air-Festival voller Genuss, Lifestyle und gespanntem Großstadtfair. Die bereits bewährte Location hinter dem Palais Kaufmännischer Verein wird dabei von 15 bis 22 Uhr zur Bühne für internationale Barkultur, kreative Streetfood-Konzepte und sommerliche DJ-Sounds.

All-inclusive. Mehr als 25 Bars, renommierte Bartender und innovative Getränkemarken präsentieren außergewöhnliche Cocktail-Kreationen, Signature Drinks und neue Geschmacksideen. Das Konzept des Festivals bleibt

dabei bewusst unkompliziert: Mit dem Eintrittsticket um 65 Euro sind sämtliche Drinks sowie alle flüssigen Kostproben bereits inkludiert. Gäste können sich quer durch die Welt der Cocktails probieren – von modernen Klassikern über alkoholfreie Kreationen bis hin zu experimentellen Mixes. Zwischen Lounge-Bereichen, urbanem Sommerflair und DJ-Sounds entsteht so mitten in der Stadt ein Treffpunkt für Genießer, Szenegäste und Cocktailfans. Bereits im letzten Jahr war der Andrang sehr groß – viele Besucher sicherten sich ihre Tickets schon Wochen vor dem Event.

► **Datum:** 19. Juni 2026
Ort: City Park, Linz
Info: www.liquidmarket.bar



Race Across Austria Start in der Stahlstadt

In Linz beginnt's – das dachten sich wohl auch die Veranstalter des Race Across Austria (RACA). Das spektakuläre Radevent führt von 16. bis 20. Juni quer durch ganz Österreich und in der Landeshauptstadt befinden sich sowohl Start und Ziel aller vier Strecken. Ob 300, 500, 700 oder gar 1.000 Kilometer, für jeden Radsportbegeisterten ist das Richtige dabei, und beim Tritt in die Pedale können – je nach gewählter Streckenlänge - die schönsten Gebiete und Berge in Oberösterreich, Niederösterreich, der Steiermark und Kärnten erfahren und erlebt werden.

► **Datum:** 16. - 20. Juni 2026
Ort: Linz
Info: www.raceacrossaustria.com



Wahre Größe braucht Auflage – WIR haben sie!
225.000 Expl.
 In Linz, Wels & Steyr



JETZT ANRUFEN:
0676-4089564
 Und tolle Werbeangebote sichern!

Weitere Infos:
www.city-magazin.at

Fotos: Rosengarten, Liquid market, RACA

Katja Kabanowa

Oper. Geschichte eines Menschen, der an seiner Umwelt zerbricht.

Datum: 1., 9. & 27. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater Linz
Info: www.landestheater-linz.at



FMR 26

Medien. Kunstfestival verwandelt Schlossberg in einen Kunstraum.

Datum: 3. - 7. Juni 2026
Ort: Linz
Info: www.linzfmr.at



Don Pasquale

Oper. Eine Komische Oper in drei Akten.

Datum: 5. & 17. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Kasperl & die Schwimmwurst

Theater. Tralli, tralla, trahopsassa! Der Kasperl kommt vorbei.

Datum: 6. Juni 2026
Ort: Kornspeicher Wels
Info: www.kornspeicher.at



Ein Teelöffel Feenstaub

Musical. Blütezeit der Zeichentrick-Musicals der 1990er-Jahre.

Datum: 4. & 23. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Wiener Blut

Operette. Nostalgisches und selten Gehörtes von Johann Strauß.

Datum: 6. & 18. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Musiktheater Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Brauchtum trifft Genuss

Fest. Weinverkostung und Vorstellung des Marchtrenker Stadtweins.

Datum: 5. & 6. Juni 2026
Ort: Stadtplatz Marchtrenk
Info: www.marchtrenk.gv.at



Das Leben ist ein Tanz!

Konzert. Die OÖ Tanzakademie präsentiert ein Konzert.

Datum: 7. Juni, 11 & 15:30 Uhr
Ort: Brucknerhaus Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Aladdin Jameel - Und du?

Kabarett. Konzept basiert auf humorvoller Unterhaltung.

Datum: 10. Juni 2026
Ort: Central Linz
Info: www.centrallinz.at



Messe integra

Messe. Pflege, Reha, Therapie und Inklusion.

Datum: 10. - 12. Juni 2026
Ort: Messegelände Wels
Info: www.messewels.at



Vienna Brass Connection

Musik. Mal laut, mal leise, heiter und manchmal auch traurig.

Datum: 13. Juni 2026
Ort: Stadttheater Wels
Info: www.vienna-brass-connection.at



Global Kryner

Konzert. Die Liebe ist nie erloschen - Jetzt kommt „2nd Love“.

Datum: 13. Juni, 20 Uhr
Ort: Spinnerei Traun
Info: www.spinnerei.kulturpark.at



Grand Hotel Federspiel

Konzert. Gäste kommen und gehen, Koffer rollen hin und her.

Datum: 12. & 13. Juni
Ort: Brucknerhaus Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Das Spiel ist aus

Tanz. Das Tanzstück bringt zentrale Fragen des Dramas.

Datum: ab 13. Juni 2026
Ort: Musiktheater Linz
Info: www.landestheater-linz.at



Wiener Alltagspoeten

Kabarett. Bilder, Texte und Zitate aus dem Wiener Alltag.

Datum: 12. Juni, 20 Uhr
Ort: Röda, Steyr
Info: www.roda.at



Rumpelstilzchen

Bühne. Ein Klangmärchen zum Mitmachen von Elisabeth Wagner.

Datum: 14. Juni 2026
Ort: Kornspeicher Wels
Info: www.kornspeicher.at



Mehr Schutz für Tiere.



Der VEREIN GEGEN TIERFABRIKEN (VGT) revolutioniert seit den 90er Jahren den Tierschutz in Österreich. Unsere Arbeit ist allerdings nur durch Spenden möglich! Helfen auch Sie mit.

VGT.at
 VEREIN GEGEN TIERFABRIKEN

ERSTE BANK
 IBAN AT95 2011 1822 5838 6400



SummerTwist
 DAS FAMILIENFEST

4. Juli
 10-22 Uhr

Linz
 Urfahr

Das Familienbund-SummerTwist feiert Premiere und verwandelt das Donauufer in eine lebendige Wohlfühloase.

- Bühnenprogramm
- Kreativstationen
- Workshops (kostenpflichtig)
- Streetfoodmarkt

Der Eintritt ist frei!



ooe.familienbund.at/summertwist

Vatertagsspecial

Führung. Tierische VÄTER genauer unter die Lupe nehmen.

► **Datum:** 14. Juni, 14 Uhr
Ort: Zoo, Linz
Info: www.zoo-linz.at



Samba trifft Alpenland

Konzert. Alpenländische Polkas und Sambas und zünftige Märsche.

► **Datum:** 18. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Brucknerhaus Linz
Info: www.brucknerhaus.at



➔ Vorschau Juli

38. Linzer Plasterspektakel

Straßenkunst. Vom 23. bis 25. Juli verwandelt sich die Linzer Innenstadt in eine Freiluftbühne der Kreativität beim Pflasterspektakel, einem der größten und faszinierendsten Straßenkunstfestivals Europas. Rund 100 Compagnien und Solo-Künstler aus aller Welt präsentieren ihre einzigartigen Darbietungen in der Altstadt, am Hauptplatz, am Pfarrplatz und entlang der Promenade. Im Vorjahr lockten diese Auftritte rund 220.000 Besucher in die sommerliche Linzer Innenstadt.

► **Datum:** 23. - 25. Juli 2026
Ort: Landstraße Linz
Info: www.pflasterspektakel.at

The Ten Tenors

Konzert. Mit der „Time of Your Life Tour 2026“ auf der Bühne.

► **Datum:** 16. Juni, 20 Uhr
Ort: Brucknerhaus Linz
Info: www.brucknerhaus.at



Benedikt Mitmannsgruber

Kabarett. „1996“ ein skurriler Blick auf unsere Gesellschaft.

► **Datum:** 19. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Posthof Linz
Info: www.posthof.at



Kreativmarkt

Festival. Mode, Schmuck, Taschen und Accessoires.

► **Datum:** 26. & 27. Juni 2026
Ort: Schlosspark Steyr
Info: www.gruenland-festival.at



Harry G

Kabarett. Ein Abend mit dem Münchner ist nicht zum Ausruhen.

► **Datum:** 27. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Posthof Linz
Info: www.posthof.at



Brief einer Unbekannten

Theater. Emotionale Höhen- und Tiefflüge einer tragischen Liebe.

► **Datum:** 17. Juni, 10 Uhr
Ort: Theater am Südbahnhofmarkt
Info: www.tribuene-linz.at



Buchrausch

Messe. Die Buchmesse in Österreich geht in zweite Runde.

► **Datum:** 20. - 21. Juni 2026
Ort: Messengelände Wels
Info: www.messewels.at



Ü30 - Boot Party

Fest. Die dritte Ü30 Boot-Party in LINZ wartet auf DICH!

► **Datum:** 27. Juni, 18:30
Ort: Anlegestelle Lentos
Info: www.eventim-light.com



The Streets

Konzert. Eine bittersüße Chronik britischer Alltagsdramen.

► **Datum:** 18. Juni, 19:30 Uhr
Ort: Posthof Linz
Info: www.posthof.at



GRÜNLAND Festival

Festival. Musikalisch darf man sich auf echte Höhepunkte freuen.

► **Datum:** 26. & 27. Juni 2026
Ort: Schlosspark Steyr
Info: www.gruenland-festival.at



Steeltownman-Thriathlon

Sport. Ganze 3 mal 200m Swim, 5km Bike und 1,6km Run.

► **Datum:** 27. Juni 2026
Ort: Pichlingersee Linz
Info: www.steeltownman.com



LINZ AG

FRISCH LUFT 26

OPEN AIR

AHOIPOP26

PIZZERA & JAUS

Support-Linze

8. JULI 2026

OPEN AIR LINZ

AHOIPOP26

NINA CHUBA

10. JULI 2026

OPEN AIR LINZ

05 Jun	Edmund
08 Jun	Bodo Wartke
18 Jun	The Streets
21 Jun	Balu Brigada / Zimmer90 / Schur
25 Jun	Harry G
27 Jun	Steel Panther
01 Jul	Asaf Avidan
03 Jul	Ernst Molden & Das Frauenorchester
04 Jul	Thomas Stipsits & Band

17 Jul	Grosstadtgeflüster
22 Jul	Chet Faker
25 Jul	Eisi Gulp
07 Aug	The Ghost Inside
14 Aug	Oimara / Lucas Fendrich
19 Aug	Hermanos Gutiérrez
20 Aug	Benedikt Mitmannsgruber
26 Aug	Tocotronic
28 Aug	Christina Stürmer
02 Sep	Gery Seidl
03 Sep	KAFFKIEZ

posthof zeitkultur am hafen

Gesamtes Programm & Tickets: posthof.at/frischluft

VVK: Posthof 0732 781800 | kassa@posthof.at | posthof.at | LIVA Servicecenter 0732 775230
 Thalia Linz 0732 761565102 | oeticket 01 96096 | oeticket.com und alle oeticket-Vorverkaufsstellen

LINZ
LIVA
LINZ AG
zipfer
GASTEINER
filiz-kolo
Donner
BLAKLÄDER
oeticket

Vom Ing. zum Dipl.-Ing. (FH)

in 2 Jahren berufsbegleitend mit Fernstudienelementen

Maschinenbau

Vertiefungen:
 Gebäudetechnik, Mechatronik,
 Produktions- und Fertigungstechnik

■ HTBLA Vöcklabruck

Infoabend:
 15.06.2026, 18:00 Uhr

■ HTBLA Ried

Infoabend:
 30.06.2026, 18:00 Uhr

**Start
 Sept.
 2026**

Jetzt anmelden!
www.aufbaustudium.at



Studien- & Technologie
 Transfer Zentrum Weiz

Ein Studium der
 HS Mittwelda

info@aufbaustudium.at
 T.: +43 3172 94110
www.aufbaustudium.at

Anzeigen | Fotos: Philip Brunnmader, Musiktheater Linz, Antonia Wechner, Astrid Bartl, Ben Cannon, Mitmannsgruber, KV Grünland, Hermann Erber

**ZEICHNEN
LERNEN**



FRAG

doch mal...



**Wie nennt man
das Nest eines Adlers?**

- a) Fritz
- b) Otto
- c) Horst

Antwort: c)

Das alte deutsche Wort „Horst“ bedeutet „Gehölz“. Da das Nest eines Adlers oder großen Greifvogels aus Zweigen und Gehölz besteht, hat es diesen Namen erhalten. Die Horste eines Steinadlers befinden sich in den Baumkronen hoher Bäume, im Gebirge oder in Felsnischen.

242 Distributed by Bulls
© I. Schmitt-Menzel / WDR mediagroup GmbH / Die Sendung mit der Maus * WDR



KULT IM CITY! EIN MORDILLO, DER EINE TURBULENTE WM ERWARTEN LÄSST.

LEUTE

NEUSTART. Das PRO eröffnet bald neu in Linz

Die Rutter Immobiliengruppe wird nach Renovierung in Kürze das PRO-Einkaufszentrum in Urfa hr wieder aufsperrn. Die Geschäftsflächen sind bereits komplett vermietet – rund 35 Millionen Euro wurden investiert. Den Linzer SP-Bürgermeister Dietmar Prammer freuts: „Das neue PRO bringt frischen Schwung für Einkauf und Gastronomie in Urfa hr.“.

WELTRUHM. Linzerin Valie Export starb in Wien

Die 1940 in Linz geborene Waltraud Lehner, die als Medien- und Performance-Künstlerin unter dem Künstlernamen Valie Export weltweit bekannt war, starb kurz vor ihrem 86. Geburtstag in Wien. Ein Aufreger ist Älteren bekannt: Das „Tapp und Tastkino“ von 1968, als die Kunst-Ikone ihre nackten Brüste in einer Box jeweils 33 Sekunden lang von Passanten berühren ließ (Foto).



ÄSTHETIK IM BLICK.
Kerstin Haderer ist eine
Haarentfernungs-Spezialistin.

Haare entfernen – und zwar für **IMMER**

Linzer prom.trois Studio hat das perfektioniert

Im Herzen von Linz, in der Promenade 3, logiert das prom.trois Studio. Das stilvolle Gebäude strahlt ein Flair aus, das an ein kleines Pariser Viertel erinnert und inspirierte die Inhaberinnen Julia Böhm und Kerstin Haderer zu ihrem französischen Studio-Namen.

Neue Maßstäbe. Das Studio bietet unter anderem dauerhafte Haarentfernung an, wodurch herkömmliche Methoden wie Rasieren und Epilieren ersetzt werden. Die Haarentfernung erfolgt mit einem Diodenlaser, der die Haarfollikel auf mindestens 70

Grad erhitzt und so die Haarwurzel zerstört. „Bereits nach der ersten Behandlung ist eine Haarreduktion von 20 bis 30 Prozent erkennbar“, so die Kosmetikerin und Geschäftsführerin Kerstin Haderer. Ein kühlendes Gel und ein integriertes Kühlsystem sorgen für eine nahezu schmerzfreie Behandlung. Das prom.trois Studio setzt insofern neue Maßstäbe in der kosmetischen und ästhetischen Behandlung in Linz und bietet den Kunden höchste Qualität in einem besonderen Ambiente. Fazit: C'est formidable! ■

LEBEN

SPERMIEN. Sexuelle Abstinenz keine gute Idee

Männer haben es schon immer geahnt: Sexuelle Enthaltsamkeit beeinflusst die Spermienqualität negativ. Das wurde nun auch – zumindest tendenziell – durch ein Forschungsteam der Uni Oxford bestätigt. Vor allem die Beweglichkeit und Lebensfähigkeit der Spermien nehmen bei Abstinenz eher ab. Fazit: Zumindest Paare, die Eltern werden wollen, sollten sich sexuell also nicht zurückhalten, denn frische Spermien weisen auch weniger DNA-Schäden auf.

ANPASSUNG. Land stellt Pflegebetreuung neu auf

Wegen einer alternden Bevölkerung werden von VP-Sozial-Landesrat Christian Dörfel neue Modelle zur Unterstützung der Pflege entwickelt. Ziel ist, eine Versorgung zu sichern, die ein selbstständiges Leben bis ins hohe Alter ermöglicht. „Ö ist ein Land, das Verantwortung übernimmt. Mit der Betreuungsarchitektur 2040 stellen wir die richtigen Weichen, damit ein Altern in Würde möglich bleibt.“, so VP-Landeshauptmann Thomas Stelzer.

AUFGEKEHRT

Zuerst treibt man die Leute mit Steuervorteilen in die teure E-Automobilität. Dann nimmt man ihnen diese Vorteile wieder. Ähnlich bei

Null Planbarkeit mehr!

höheren Pensionen, die wieder amoi kan vollen Inflationsausgleich kriagn soinn. Dabei is des a Versicherungsleistung, die den früher braven Voizeit-Hacklern doch einst zugesagt wurde.

**MEDIOGENES: Renten sind kein Glücksspiel, liebe Regierung!**

Traurige Abwärtsspirale – dabei sollte sich jahrzehntelange Leistung lohnen

Höhere Inflationsabgleichung für kleine Pensionen – das klingt sozial. Aber nur auf den ersten Blick. Denn wenn höhere Pensionen bei Anpassungen immer öfter außen vor bleiben, bestraft das die Leistungsträger, die jahrzehntelang ihre ja auch höheren Beiträge geleistet haben. Außerdem: im Gegensatz zur „sozialen“ Gesinnung der Politik, macht die Teuerung keine Unterschiede, weshalb auch Menschen mit höheren Pensionen – und das sind zumeist keine ORF-Benzonen-Bezüge – im Supermarkt mehr zahlen. Fazit: Ein Minus!

» Sparen JA. Aber bitte nicht immer auf Kosten der Leistungsträger!

Am Weg zur Volkspension? Das Problem ist aber gar nicht die Unterstützung für Geringverdiener, sondern vielmehr der schleichende Verlust bei den Mehrverdienern. So bewegt sich das System über die Jahre in Richtung nivellierter Einheitsversorgung. Das kann man wollen. Aber dann sollte man es seitens der Politik auch so benennen. Denn die Pension ist weder ein Lottogewinn noch ein Almosen, sondern ein erworbener Anspruch. Wenn sich Leistung am Ende eines Arbeitslebens aber künftig eh nicht mehr auszahlt, sinkt wohl auch der Anreiz für heute junge Beitragszahler. So ein Rentensystem wird kaum jemanden zu Höchstleistungen motivieren.

REBELLISCHES Stadtauto

Ab Sommer: Cupra setzt mit dem Raval auf urbane Kunden

Mit dem Raval beginnt für die spanische Marke Cupra eine neue, kompromisslose Interpretation urbaner Elektromobilität. Das vollelektrische Stadtauto verbindet rebellisches Design mit technischer Raffinesse und sportlicher DNA. Inspiriert vom kreativen und unangepassten Stadtteil El Raval in Barcelona, richtet sich das kompakte Modell an Menschen, die auch im Alltag Charakter zeigen wollen.

Zeigt innen Grösse. Trotz seiner stadtauglichen Länge von rund vier Metern überrascht der Fünfsitzer mit einem großzügigen Innenraum und 441 Litern Kofferraumvolumen. Die markante Silhouette, Matrix-LED-Scheinwerfer, beleuchtete Logos sowie bündig integrierte Türgriffe verleihen ihm eine

selbstbewusste Präsenz im Stadtbild – bei Tag wie bei Nacht. Im Innenraum treffen progressive Materialien, immersive Ambientebeleuchtung und ein konsequent fahrerorientiertes Cockpit aufeinander. Ein 12,9-Zoll-Infotainment-System mit neuem Android-Betriebssystem, ein digitales Cockpit und innovative Lichtinszenierungen schaffen ein emotionales Fahrerlebnis.

Bis zu 226 PS. Technisch basiert der Raval auf dem MEB+-Baukasten des VW-Konzerns und bietet je nach Version bis zu 226 PS Leistung. Das sportlich abgestimmte Fahrwerk, die tiefergelegte Karosserie und die verbreiterte Spur sorgen für agiles Handling, während moderne Assistenzsysteme und intelligente Konnektivität den Alltag erleichtern.

Stadt & Land. Mit Reichweiten von bis zu rund 450 km und Schnellladefähigkeit ist der Cupra Raval laut dem Oberösterreicher Timo Sommerauer, Markenleiter von Cupra in Österreich, nicht nur für die Stadt, sondern auch für längere Strecken gerüstet. Der Marktstart ist für Sommer 2026 vorgesehen

Fazit. Der Cupra Raval ist ein klares Statement, dass Elektromobilität emotional, mutig und alltagstauglich zugleich sein kann. ■



FORMSCHÖN.
Cupras Raval gibts in den
Linien Base, Plus, Endurance und VZ.

TYPENSCHHEIN

Auf Raval gebürstet

Kompromisslos bis ins letzte Detail **ENERGIEBÜNDEL.** Der 4,046 Meter lange vollelektrische Kompaktwagen ist 1,784 Meter breit und 1,518 Meter hoch. Den Fronttriebler gibt es in vier Leistungsstufen von 115 bis 226 PS. Die WLTP-Reichweite beträgt im Bestfall rund 450 Kilometer. Akkugröße: 38,5 bzw. 55 kWh. Schnellladen schafft der Fünftürer mit bis zu 105 kW (Kilowatt), von zehn auf 80 Prozent geht es somit binnen 24 Minuten. Ab-Preis: 21.400 Euro.



IM COCKPIT. Innen gibt es 10,25-Zoll-Fahrrdisplay und 12,9-Zoll-Touchscreen.

Fotos: Cupra

DER NEUE CUPRA **RAVAL**
100 % ELEKTRISCH



Jetzt bestellen
ab € 22.900,-¹

CUPRA

5 JAHRE GARANTIE²

1) Unverbindl. empf., nicht kart. Richtpreis inkl. USt. Bereits beim CUPRA Raval Alpha Preis berücksichtigt: € 3.000.- Elektro Prämie, € 3.000.- Finanzierungs- und € 500.- Versicherungsbonus bei Finanzierung und Abschluss einer KASKO über die Porsche Bank Versicherung, € 1.000.- Servicebonus bei Finanzierung und Abschluss eines Service- Wartungsprodukts über die Porsche Bank. Für Porsche Bank Boni gilt: für Privatkunden, Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50 % vom Kaufpreis. Gültig bis 30.06.2026 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Boni sind unverbindl., nicht kart. Nachlässe inkl. USt. 2) Herstellergarantie für 5 Jahre oder 100.000 km Laufleistung, je nachdem, was früher eintritt. Stromverbrauch: 13,6-15,9 kWh/100 km. CO₂-Emission 0 g/km. Symbolfoto. Stand 04/2026.

AUTOHAUS PUNZENBERGER

4111 Walding, Mühlkreisbahnstraße 5
Tel. +43 7234 83155, www.autohaus-punzenberger.at

Gleich zwei Veranstaltungen verwandeln den Stadtplatz in einen Treffpunkt für Kulinarik, Brauchtum und internationales Miteinander. Beim „Fest der Nationen“ am 4. Juni präsentieren mehr als zehn Volksgruppen traditionelle Tänze, Musik und Spezialitäten aus ihrer Heimat. Die Stadt möchte damit ein Zeichen für Vielfalt und gelebtes Zusammenleben setzen. „Uns erwartet ein stimmungsvolles Event mit viel Tanz, Gesang und kulinarischen Leckerbissen aus aller Herren Länder“, freut sich Bürgermeister Paul Mahr.

Sich köstlich amüsieren. Am 5. und 6. Juni folgt mit „Genuss trifft Brauchtum“ das nächste Highlight am Stadtplatz. Besucher dürfen sich auf regionale Winzer, traditionelle Schmanckerl und Austro-Pop freuen. Gefeiert wird am Freitag von 16 bis 24 Uhr sowie am Samstag von 17 bis 24 Uhr. Ein besonderer Höhepunkt erwartet die Gäste am Freitag, 5. Juni, um 18 Uhr: Gemeinsam mit dem Weingut „95 Tage“ von Florian Eschböck wird erstmals der



FESTLICH. In Marchtrenk kann man sich gleich auf zwei Top-Events freuen.



Marchtrenk feiert VIELFALT & TRADITION

Die Stadt steht im Juni im Zeichen von Kultur und Genuss

Marchtrenker Wein präsentiert. Organisiert wird das Fest gemeinsam mit dem Musikverein Marchtrenk, der heuer sein 175-jähriges Bestehen feiert. Da-

mit verbindet die Veranstaltung regionale Tradition mit modernem Genuss und musikalischer Unterhaltung in gemütlicher Atmosphäre. ■

FEST DER NATIONEN
DONNERSTAG 4. JUNI • 11:00 UHR
STADTPLATZ MARCHTRENK

**FEST DER KULTUREN
TRADITIONEN
VIELFALT
HEIMAT**

GENUSS
trifft
BRAUCHTUM

5. & 6. JUNI
STADTPLATZ MARCHTRENK
WEINVERKOSTUNG MIT REGIONALEN WINZERN

175 Jahre
**MUSIKVEREIN
MARCHTRENK**

Vorstellung & Verkostung des
**MARCHTRENKER
STADTWEINS**

Ein charmanter STAR

Alfons Haider über Musical in Mörbisch, Menschlichkeit und sein neues Buch

Horvath
trifft



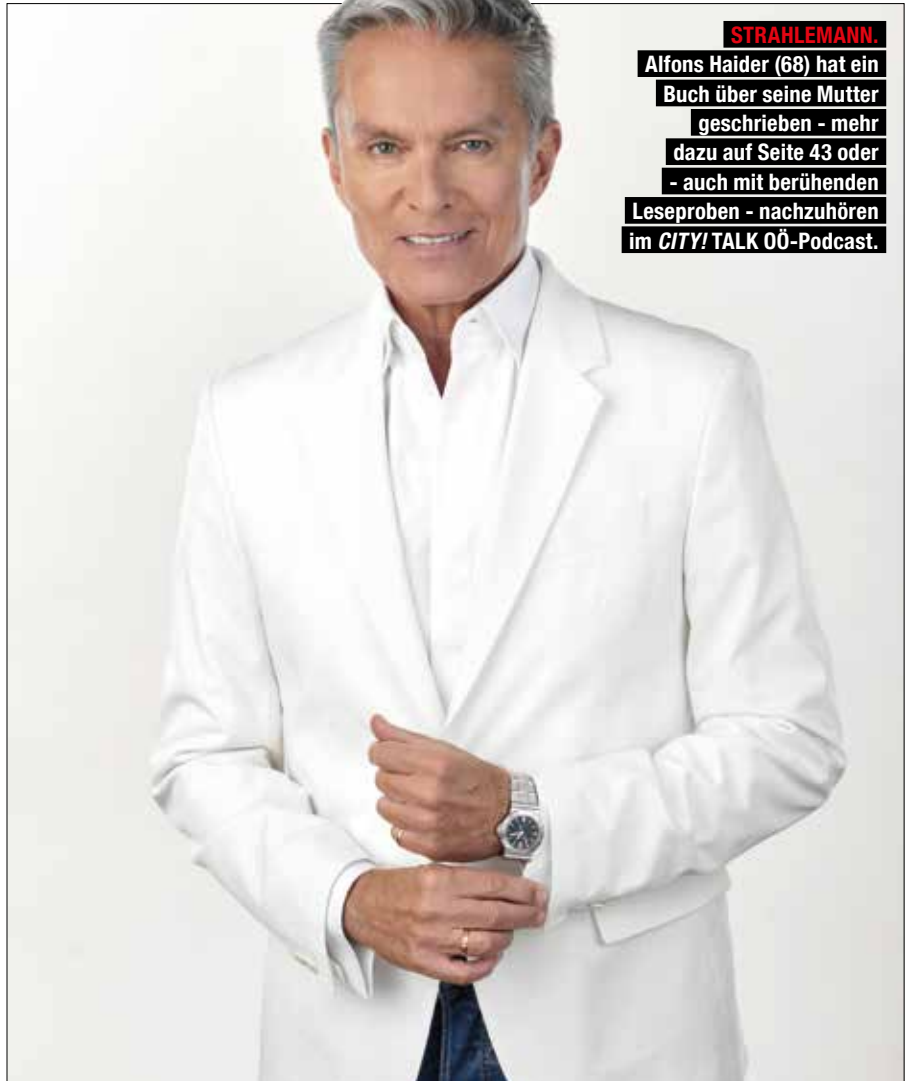
Herausgeber Christian Horvath im Gespräch

Im stilvollen Ambiente von Uhrmachermeister Hübner auf der Sonnenseite des Linzer Hauptplatzes durfte ich kürzlich TV-Star Alfons Haider zum CITY!-Talk OÖ empfangen. Übrigens meine Premiere in dieser Interview-Serie, die ich von meinem lieben Kollegen Walter Witzany übernommen habe. Der wird uns dafür ab Herbst mit seinen besten Radiogeschichten verwöhnen.

Willkommen, lieber Alfons, in Linz. Du bist nicht das erste Mal Gast beim CITY! Magazin - heute allerdings haben wir sogar Publikum mit dabei. Das hört man auch mit Beifall in unserem neuen Podcast, den ich ihnen, liebe Leser, an dieser Stelle natürlich schon ans Herz legen darf. Scannen Sie dazu einfach den hier rechts befindlichen QR-Code und schon geht's los mit einer neuen Folge aus der Serie „Horvath trifft“. Aber zu Gesicht bekommen Sie Alfons Haider dafür hier im Magazin. Und da sieht man auch gleich - er ist der eindeutig Feschere von uns zwei...

Danke für das Kompliment, aber des ist jetzt ka große Kunst (zwickert).

Na, das fängt ja schon gut an. Apropos Anfänge, wie hat eigentlich Deine Karriere begonnen. Ich weiß ja, dass Du etwa auch eine Ausbildung als Schauspieler und Musicaldarsteller in Wien und Los Angeles absolviert hast...



STRAHLEMANN.

Alfons Haider (68) hat ein Buch über seine Mutter geschrieben - mehr dazu auf Seite 43 oder - auch mit berühenden Leseproben - nachzuhören im CITY! TALK OÖ-Podcast.

Das ist richtig, aber begonnen hat das schon viel früher in meiner Kindheit durch einen Fotografen, der bei uns im Haus gewohnt hat. Er meinte damals, dass er noch nie zuvor ein Kleinkind vor der Kamera hatte, das so eine Rampensau gewesen ist. Und tatsächlich habe ich dann bereits als Kindergartenkind mit fünf-einhalb Jahren im Frack und Zylinder eine Muttertagsgala angesagt. Ich war

damals aber als Schüler auch schon unsterblich in eine Nonne, Schwester Theresiana, verliebt. Vielleicht hat mich das auch inspiriert, dass ich dann einmal gleich in eine ganz andere Richtung abgelenkt bin. Mich hat nämlich der Papst unheimlich fasziniert und ich wollte der dann auch als Kind werden. Mein Vater hat sich darüber lustig gemacht und gemeint, wenn ich Papst werden will, dann ist es vorbei

» Für mich kann es nichts Schöneres geben als die Intendanz der größten Musicalbühne Österreichs.

BESTSELLER. Alfons Haiders Buch gibts signiert auf www.city-magazin.at zu gewinnen.

mit meinen Doktorspielen bei meiner Freundin Monika. Ich habe dann den Gedanken an das Papsttum umgehend aufgegeben (zwickert). Also die große Bühne habe ich als Kind schon gesucht. *Du hast dann in zahlreichen Filmen und Serien mitgespielt, als Sänger und Entertainer und auch mit Deinen legendären Interviews für den ORF beim Opernball gegläntzt. Aber ganz plötzlich war damit Schluss - noch dazu im 25. Jubiläumsjahr. Der Publikumsaufschrei war groß, wie es Dir persönlich gegangen?*

Da hat sich der ORF ins eigene Fleisch geschnitten, weil das, was nachkam auch nicht wirklich besser war. Es war also wirklich nicht besonders klug, jemanden nach 25 erfolgreichen Jahren einfach so abzuservieren. Aber wenn eine Türe zufällt, gehen oft andere auf. In meinem Fall war es die Nachfolge von Harald Serafin bei den Festspielen von Mörbisch. Für mich kann es nichts mehr Schöneres geben als die Intendanz der größten Musicalbühne Österreichs.

Da begrüßt Du das Publikum ja vor Vorstellungsbeginn immer elegant im Smoking. Heuer allerdings in optisch schwer veränderter Form. Du spielst nämlich im Musical „La Cage aux Folles“ - ein Käfig voller Narren - eine der Hauptrollen neben Publikumsliebling Mark Seibert...

Genau. Wenn ich das Publikum begrüße, trete ich im Smoking auf, mein Kopf ist aber bereits feminin geschminkt, weil ich ja die Zaza, die aufgrund meines Alters reife Mutter, in „La Cage Aux Folles“ spielen werde. Dieses Musical steckt voller Pointen. Deshalb bin ich auch überglücklich, dass ich Mark Seibert dafür gewinnen konnte. Und ich habe immer gesagt: Wenn Mark tatsächlich mitspielt und es eine Rolle gibt, die wie für mich gemacht ist, dann stehe auch ich wieder auf der Bühne. So ist es gekommen - und es ist einfach ein wunderbares Stück, das zeigt, dass jeder selbst entscheiden darf, wen er liebt und wen er heiraten darf. Das sollte auch weiterhin so gelten. Ich bin ja selber stets ein Aktivist in Sachen Gleichstellung gewesen. Das ist heute besonders wichtig, weil es wieder mehr reaktionäre Kräfte gibt, die uns diese Rechte wegnehmen wollen. Aber ich und viele Freunde von mir werden weiter dagegen aufstehen.

Abschließend wollen wir noch über Dein neues Buch plaudern. Es trägt den Titel „Meine Mama, die Löwin“. Nun wissen ja die allermeisten um Deine enge Verbindung zu Deiner „Mutsch“, wie Du sie nanntest. Diese ist vor drei Jahren verstorben, wie kam es zur Buch-Idee?

Zunächst einmal fiel ich nach ihrem Tod in ein tiefes Loch. Trost spendeten mir die ganz vielen Menschen, die auf mich zugekommen sind, mir ihr Beileid ausgedrückt haben und immer wieder meinten: Schreiben Sie doch ein Buch darüber. Schließlich ist auch noch ein Verlag auf mich zugekommen und hat dann ebenfalls gemeint, dass ich ein Buch über das Leben und Sterben meiner Mutter schreiben soll. Und eben diese Geschichte rund um das Schicksal mei-

ner Mutsch, die immer sehr bescheiden war und nie etwas mit der High-Society zu tun hatte, scheint die Menschen landauf, landab zu bewegen. Auch lustige Anekdoten finden sich im Buch. Ja, der Anstoß zu diesem Buch kam von außen, aber ich habe sehr rasch gefühlt, dass es die richtige Entscheidung ist.

Danke, lieber Alfons, für Dein Dasein und alles Gute. Das ungekürzte Interview kann man in unserem Podcast nachhören. Viel Freude damit!

» Ja, es war ein sehr schwerer Weg, den ich mit meiner an Demenz erkrankten Mutter gegangen bin.



Zum CITY!-Talk Podcast

SCAN MICH



SEITE AN SEITE.

Musicalstar Mark Seibert und Alfons Haider glänzen ab 16. Juli in Mörbisch bei „La Cage aux Folles“.

Alfons Haider im WordRap



Geburtstag: 24. 11. 1957
Geburtsort: Wien
Arbeitsort: Mörbisch

Mit böser Kritik kann ich... umgehen, wenn sie berechtigt ist, aber wenn man mein Ensemble fertig machen möchte, weil man mich damit vernichten will, dann werde ICH zum Löwen

Privat bin ich... sehr selten

Geweint habe ich das letzte Mal... fast jetzt bei dieser Linzer Buchpräsentation

Wenn ich mich über etwas ärgere, dann sage ich zu mir selbst... Du denk an Deine Pumpe, das zahlt sich ned aus

Mein Lieblingsschimpfwort... das Wiener Schimpfwort „Beidl“ ist natürlich schon ein herrliches

Freude bereitet mir... wenn ich jemandem Freude bereite

Wenn ich eine Million im Lotto gewinnen würde... ich würde die Hälfte nehmen und mit einem Freund die Welt anschauen, und für die andere Hälfte wüsste ich schon eine Organisation, wo ich das hingeben würd

Meine private Beziehung... ich bin seit 5 Jahren Single, weil es nicht ging eine Beziehung zu haben, wenn man seine Mutter Tag und Nacht pflegt

Ich entspanne mich... am besten im grünen Gras oder am Strand von Mykonos

Ruhestand... Ruhe was?

Meine letzten Worte sollen sein... ned scho wieda diese Frag ;)

Julia REHBERGER
Kräuterpädagogin & Pilzberaterin
**AUF SCHRITT
& TRITT ...**



Wo er wächst bringt er Nahrung und Segen, wer ihn fällt, dem wird Unheil begegnen! Dem Holunder wird nachgesagt, er wachse dort, wo sich Menschen niederlassen und bleibt noch lange, nachdem die Menschen dort verschwunden sind.

Schutz vor Unheil und Unglücksbringer zugleich

Einem geschärften Blick zeigt der Holler an, wo früher einmal Menschen wohnten und nun nur noch ein paar lose Steine daran erinnern, was einst ein Heim war. Unsere Urvölker verehrten ihn als Sitz der Schutzgöttin Holla (ja liebe Leser, es ist unsere liebe Märchenfigur „Frau Holle“ gemeint) und auch im Volksglauben ist er sehr tief verwurzelt und mit vielerlei Geschichten und Sagen verbunden. Es ist ein Baum der Vielseitigkeit – in vielen Bereichen! Eine unglaubliche Pflanze, welche ihre Anwendung in der Medizin schon seit der Antike findet, um Fieber zu senken, das Immunsystem zu stärken und in der Säftelehre das Ausscheiden unterstützte. Als Tee verwendet wirken die Hollunderblüten, sowie die Beeren wahre Wunder und sind daher nicht umsonst in jeder Apotheke zu finden. Sie liebe Leser können Ihr Sparschweindelr heuer schauen und müssen nur früh genug dran sein, um sich ein paar dieser wunderbar duftenden Blüten zu erhaschen. Luftig trocknen – in ein Papiersackerl geben und zur rechten Zeit an die eigene Hausapotheke denken! Wenn Sie dann schon dabei sind, tunken Sie doch ein paar dieser Blütendolden in einen Bierteig und prasseln sie in etwas Öl in Ihrer Pfanne heraus. Mit Staubzucker bestäubt ergibt sich eine Frühlingssdelikatesse, die Sie bestimmt kein Jahr mehr missen wollen! Die Kraft, werte Leser, steckt im Unkraut – im Wald und Ihrer Wiese erhältlich! Für nähere Informationen, weitere Angebote und Termine besuchen Sie mich gerne auf Facebook unter Gesundheitsschwester Julia Rehberger oder auf meiner www.deine-gesundheitsschwester.com

- Schätze die Lage ein, passe auf eventuelle Strömungen auf und setze umgehend die Rettungskette in Gang.
- Nutze Hilfsmittel wie ein Seil oder Rettungsringe.
- Nähere dich der Person nur von hinten, damit sie sich nicht an dir festklammern kann. Wenn du die Person aus dem Wasser ziehst, achte darauf, dass der Kopf über Wasser bleibt.
- Starte mit der Ersten Hilfe erst, wenn ihr sicher an Land seid.



Jede SEKUNDE zählt

Wichtig: Erste Hilfe-Maßnahmen bei Ertrinkungsnotfällen

Der Sommer ist die Badesaison, aber nicht wenige überschätzen ihre Fähigkeiten und geraten in gefährliche Situationen. Das Ertrinken geschieht meist lautlos. Die Betroffenen rufen in der Regel nicht um Hilfe oder rudern hektisch mit den Armen. Stattdessen gehen sie oft still unter – in wenigen Sekunden. Besonders an Seen und Badestellen ist es daher wichtig, auf ungewöhnliches Verhalten im Wasser zu achten: Wenn jemand regungslos treibt, ungewöhnlich still ist oder offensichtlich nicht mehr aktiv schwimmt, könnte ein Notfall vorliegen. In solch einer Situation zählt jede Sekunde. Deshalb sollte sofort Hilfe gerufen werden, etwa über 112, den internationalen Notruf. Außerdem gilt es, Umstehende zum Mithelfen zu bewegen.

Eigenschutz wichtig. Nur wenn man sich als Schwimmer der Situation gewachsen fühlt und eventuell gar einen Schwimmreifen, eine Luftmatratze oder ein Stand-up Paddle Board hat, sollte man selbst ins Wasser gehen. Ist die Person geborgen, beginnt man sofort mit Erster Hilfe: Überprüft werden Atmung und Puls. Atmet der Betroffene nicht, beginnt man mit Wiederbelebung – abwechselnd 30-mal Herzdruckmassage und zweimal beatmen. Wenn vorhanden, sollte man einen Defibrillator (AED) nutzen. Auch wenn die Person wieder zu sich kommt, muss sie ärztlich untersucht werden. Denn Wasser in der Lunge kann auch später noch zu Komplikationen bzw. zum sekundären Ertrinken führen. Mehr dazu lesen Sie im nächsten *CITY!* Ferienmagazin ab 1. Juli. ■

CITY! TALK OÖ Witzany & Haderer Diesen Podcast muss man hören

Die Premiere ist schon mal gelungen, der neue *CITY! TALK OÖ*-Podcast kam gut an. Kein Wunder, trafen sich doch im Linzer Café Central erst unlängst zwei echte Legenden zum lockeren Gespräch mit Kaffeehaus-Atmosphäre: Walter Witzany (83) und Star-Cartoonist Gerhard Haderer (75). Der

eine fragte, der andere antwortete wie immer pointiert. Da blieb kein Auge trocken, man lachte viel und schwelgte gemeinsam in Erinnerungen. Ein Podcast zum immer wieder gern hören, für echte Fans der beiden Originale, die es bei einem Interview noch einmal „gemeinsam wissen wollten“. Hören Sie, werte Leser, unbedingt rein. Wie? Einfach den nebenstehenden QR-Code am Smartphone scannen und schon geht's los. Viel Spaß und gute Unterhaltung mit zwei Altmeistern ihrer Zunft. ■



INTERSPORT KALTENBRUNNER

Dein größter Intersport Händler in Wels

Wenn die Welt um den Titel kämpft, beginnt
Höchstleistung bei der richtigen Ausrüstung.

Zur bevorstehenden WM ist die Begeisterung für Sport
größer denn je – und genau dafür steht **INTERSPORT
Kaltenbrunner** seit Jahren: **Qualität, Auswahl & echte
Beratung.**

Auf 2.400 m² Erlebnisfläche in der SCW finden
Sportbegeisterte alles, was es für Training, Spieltag und
persönliche Bestleistungen braucht - und das in allen
Sportarten.

-20%*

AUF
FREIZEITSNEAKER



*Gültig vom UVP - unverbindlich vom Hersteller empfohlenen Listenpreis. Nicht mit anderen
Gutscheinen und/oder (Rabatt) Aktionen kombinierbar. Gültig bis 31.07.2026

IMMER WIEDER ÖSTERREICH!



WC26 Trionda Fußball
[120114800]

29,99



ÖFB Heimtrikot Replica
[424115530], [424010730]

Herren
99,99

Kinder
79,99

Fanschal
Baumwoll-Touch
[423001430]

19,99

Kappe »Österreichische
Flagge«
[422006300]

19,99

Fan-Schminkstift
[122702230]

4,99

3ER SET

UVP* 44,97

29,99



Zuhause GESUCHT

In den Tierheimen warten viele gestrandete Seelen

Die 2-jährige Katzen-dame Shizuka ist als Fundtier ins Linzer Tierheim gekommen und hat sich als Schmusekönigin gezeigt. Sie genießt jede Zuwendung und liebt die Nähe zu Menschen. Shizuka leidet leider an einer Herzerkrankung und benötigt zuverlässig ihre Medikamente, die sie aber problemlos zu sich nimmt.



»Shizuka«

Seinen Namen hat Mümmel nicht umsonst, denn der 10 Monate alte Zwergkaninchen-Rammler mümmelt gern. Er ist neugierig und lebt derzeit in Innenhaltung. Mümmel wünscht sich ein Zuhause mit einer zu ihm passenden Kaninchen-dame und viel Platz zum rundum Wohlfühlen.



»Mümmel«

LINZ: Mostnystraße 16, Tel.: 0732/24 78 87

Die 4 Jahre alte Liora möchte im neuen Zuhause gerne mit anderen Katzen zusammenleben. Sie ist anfangs schüchtern und braucht Zeit, um Vertrauen zu fassen; gemeinsames Fressen, Liegen und Putzen mit Artgenossen helfen ihr dabei. Natürlich sind Streicheleinheiten ihrer neuen Besitzer auch erwünscht.



»Liora«

Gemeinsam mit Luminara möchte der 3-jährige Nymphensittich Elian in eine neue Voliere ziehen. Die beiden haben sich erst im Tierheim kennengelernt, doch es hat sofort zwischen ihnen gefunkt, und nun sind sie unzertrennlich. Elian geht besonders gern baden und liebt es, mit seiner Partnerin ein Ständchen zu singen.



»Elian«

WELS: Tierheimstraße 40, Tel.: 07242/23 57 658

„Gib dem Menschen einen Hund und seine Seele wird gesund.“

Hildegard von Bingen, 1098 – 1179, deutsche Mystikerin, Naturwissenschaftlerin und katholische Heilige

Ein recht großgewachsener und stattlicher Kater ist der 7-jährige Udo. Er hat leider sein bisheriges Zuhause verloren und wünscht sich nun eine Wohnung ohne Artgenossen. Udo ist recht gutmütig und sucht einen Platz bei liebevollen Katzenliebhabern, die sich gerne Zeit für ihn nehmen wollen.



»Udo«

Trotz seiner 10 Jahre ist Dackelmischung Maxi noch recht fit und sucht Besitzer, die ihm einen liebevollen Platz auf Lebenszeit geben. Der treue und gutmütige Rüde musste ins Tierheim weil er seine bisherige Bezugsperson verloren hat. Maxi ist sehr menschenbezogen und genießt die Zeit mit seinen Liebsten.



»Maxi«

STEYR: Neustifter-Hauptstraße 11, Tel.: 07252/71650

Fotos: Simply Moments, Tierheim Wels, Tierheim Steyr

EIN ABSCHIED IN WÜRDE

Wir sind seit über 30 Jahren ein Familienbetrieb mit Herz und haben uns zur Aufgabe gemacht, trauernde Tierbesitzer in den schweren Stunden des Abschiednehmens zu begleiten und eine würdevolle Verabschiedung von ihrem geliebten Haustier zu ermöglichen.

Kontaktieren Sie uns, wir informieren Sie gerne!

www.tierfriedhof-pasching.at • 0699 17872740


 OBERÖSTERREICHISCHER
TIERFRIEDHOF
 TIERKREMATORIUM



BEIM HÜBNER. Alfons Haiders Buch über die „Löwin“ Anna Haider berührt Land und Leute – so auch Gastgeberin Brigitte Grünzweil, ihre Gäste und ihr Team am Linzer Hauptplatz.

HAUPTPLATZ-Auflauf

Autor Alfons Haider beim Uhrmachermeister Hübner



GUTE STIMMUNG. Alfons Haider und Moderator Christian Horvath hatten es auch sichtlich lustig.



DABEI. Auch Gerhard Haderer sicherte sich ein signiertes Buch.

Um Gottes Willen – wen wird das interessieren? – so hätte laut TV-Star und Mörbisch-Intendant Alfons Haider seine Mutter Anna reagiert, hätte er ihr schon zu Lebzeiten vom Buchprojekt „Meine Mama, die Löwin“ erzählt. Doch die Realität zeigt drei Jahre nach ihrem Tod: Diese Geschichte berührt Land und Leute, das mittlerweile am Markt befindliche Werk ist heiß begehrt. Und so reist der Entertainer derzeit vom Boden- bis zum Neusiedlersee von einer Buchpräsentation zur nächsten. Besonders emotional verlief sein Auftritt in Linz, im stilvollen Ambiente des Uhrmachermeisters Hübner am Hauptplatz. „Mutsch“, wie er seine Mutter nannte und die er bis zuletzt liebevoll umsorgte, „hätte diese Location bestimmt gut gefallen“, so **Alfons Haider** sichtlich gerührt zwischen all den funkelnden Schmuckstücken und den aufblitzenden persönlichen Erinnerungen an (s)eine ganz besondere Frau. Und Moderator **Christian Horvath** sprach dem Beifall spendenden Publikum aus dem Herzen, als er meinte: „Lieber Alfons, Du hast uns mit Deinen Erzählungen tief berührt und auch mit lustigen Anekdoten an euerem gemeinsamen Leben teilhaben lassen“.

Das Klamm eröffnete

Neuer Treffpunkt für Wein- und Genussliebhaber



KLAMMORÖS. Eder Mat Couture-Chef Gerhard Eder, Hausherr Julian Pretzmann mit Lebensgefährtin Sanam Darehshori, Optiker Felix Pippig.



GUT GETROFFEN. Merima Zukan und Gazmend Freitag mit dem neuen Bildnis.

Begegnungsort Kunst

Vizebgm. Merima Zukan im Atelier verewigt

Wenn Kunst auf Politik trifft: In seinem Linzer Atelier empfing jüngst der Künstler **Gazmend Freitag** die Vizebürgermeisterin **Merima Zukan** zum persönlichen Austausch. Anlass war die gemeinsame Betrachtung jenes Porträts, das Freitag für sie geschaffen hat. Neben dem Kunstwerk standen Gespräche über Kultur, Gesellschaft und das Leben in der Landeshauptstadt im Mittelpunkt. Für den Künstler sind genau diese Begegnungen ein wesentlicher Teil seiner Arbeit und der Auseinandersetzung mit den Menschen, die er gekonnt portraitiert. Meisterhaft!

Frischer Wind in der Klammstraße 1: Der neue Linzer Gastro-Hotspot „dasKlamm“ wurde im Mai mit einem großen VIP-Empfang eröffnet. Lokal-Chef **Julian Pretzmann** kredenzte den Gästen Tapas und einen Ausschnitt aus der Weinkarte: „Wir wollen ein Wein- und Genusslokal sein, wo Entschleunigung, ehrliche Gastfreundschaft und die persönliche Betreuung der Gäste im Mittelpunkt stehen.“ Mittags gibt es Dienstag bis Freitag jeweils ein fixes Gericht. Abends ist dasKlamm eine entspannte After Work-Location. Eine zentrale Rolle spielt auch der Gastgarten mit rund 30 Sitzplätzen.

VOLLES HAUS bei Raiffeisen

Top-Referent Peter Filzmaier konnte begeistern

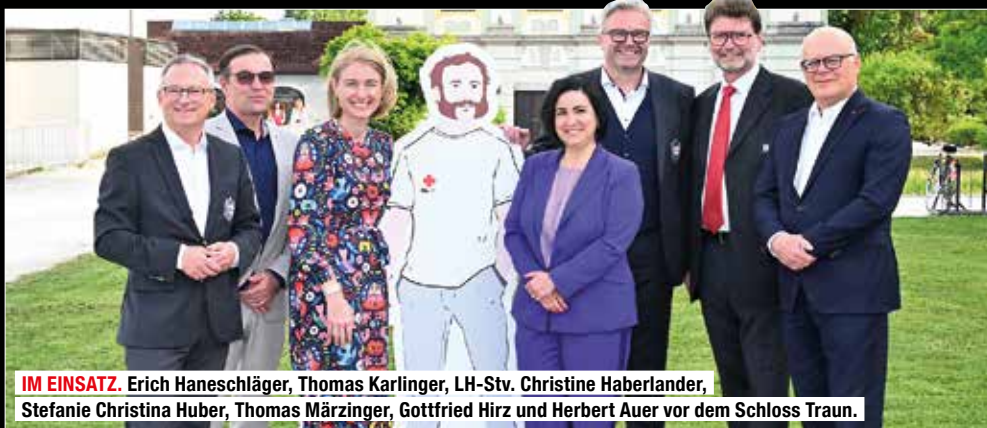


GELUNGENER ABEND. Kraft, Hechenberger, Edlbauer, Hummer, Altrichter, Engelbrechtsmüller-Strauss, Filzmaier.

Mehr als 450 Unternehmer folgten der Einladung der Raiffeisenbank Wels und der WKO Wels zum Unternehmerabend ins Stadttheater Greif. Dabei sorgte Politikwissenschaftler **Peter Filzmaier** für Einblicke hinter die Kulissen politischer Entscheidungen. Mit dabei: Moderatorin **Nina Kraft**, **Roland Hechenberger**, Vorstandsvorsitzender Raiffeisen-Wels, **Franz Edlbauer**, Obmann WKO-Wels-Stadt, WKOÖ-Präsidentin **Doris Hummer**, Investor **Michael Altrichter** und **Elisabeth Engelbrechtsmüller-Strauss**, CEO Fronius.

Im Zeichen der MENSCHLICHKEIT

Das OÖ. Rote Kreuz dankte den zahlreichen Freiwilligen



IM EINSATZ. Erich Haneschläger, Thomas Karlinger, LH-Stv. Christine Haberlander, Stefanie Christina Huber, Thomas Märzinger, Gottfried Hirz und Herbert Auer vor dem Schloss Traun.

Beim Empfang zum Weltrotkreuztag am 8. Mai im Schloss Traun stand das Motto „Hilfe verbindet“ im Mittelpunkt. Das OÖ. Rote Kreuz würdigte dabei das Engagement tausender Freiwilliger, die täglich für andere da sind – im Rettungsdienst, Sozialbereich oder Katastropheneinsatz. Mit dabei waren: **Erich Haneschläger** (Landes-GF des OÖ. RK), **Thomas Karlinger** (Leiter

Key Account Management der OÖ Versicherung), LH-Stv. **Christine Haberlander**, Sparkasse OÖ-Generaldirektorin **Stefanie Christina Huber**, **Thomas Märzinger** (Landes-GF-Stv. des OÖ. RK), OÖ. Rotkreuz-Präsident **Gottfried Hirz** und **Herbert Auer** (Vorstandsvorsitzender der Anteilsverwaltung der Sparkasse OÖ). Hilfe verbindet Menschen eben tatsächlich!



INITIATIVE.
Das kühle Nass als
Erfrischung und nicht als Gefahr.

Wie ein Fisch im Wasser

Schwimmen lernen wird ganz leicht gemacht

Die Stadtgemeinde Marchtrenk fördert ab sofort Schwimmkurse für Kinder der ersten und zweiten Klassen mit 60 Euro. Insgesamt profitieren 386 Schüler der drei Volksschulen von der Unterstützung. Ziel der Initiative ist es, die Sicherheit im Wasser zu stärken und Kinder frühzeitig für Bewegung zu begeistern. Ergänzend dazu werden auch heuer wieder kostenlose Schwimmkurse im Freibad angeboten. Die Anmeldung für die Sommerkurse ist bereits online möglich auf www.fitnesskurse.at



FIXIERT.
Hütter bleibt Hochschul-Chefin.

Kunstuni-Rektorin mit Top-Zustimmung

Bereits seit 2019 ist **Brigitte Hütter** Rektorin der Linzer Kunstuni und seit 2024 auch Vorsitzende der Österreichischen Universitätenkonferenz (uniko). Unlängst wurde sie vom Unirat einstimmig für eine dritte Amtsperiode an der heimischen Kunstuni bestätigt. Die neue Funktionsperiode beginnt dann für Hütter mit Oktober 2027.

FASHION-FLAIR im Megaplex

Stylingtipps, Hanger-7-Schmankerl und Kinofeeling vom Feinsten



VORFREUDE. GF Janovsky, Ingrid und Heinz Hueber sowie Felicitas Hueber (v.l.).



IST EINER DER NEUE 007? Janovsky, Aumair und Fritz Deininger von Dolby Germany (v.l.).

Mode, Styling und jede Menge Celebrity-Flair standen jüngst auf Einladung der Plus City und des Hollywood Megaplex in Pasching bei einem Kinovevent anlässlich der Premiere von „Der Teufel trägt Prada 2“ im Mittelpunkt. Die zum VIP-Abend ebenfalls eingeladene Farb- und Stilberaterin **Petra Peschl** (Foto re.) begeisterte dabei mit persönlichen Tipps ebenso wie die Kulina-



rik auf höchster Ebene. So servierte Hangar-7-Executive Chef **Martin Klein** Beef Tatar, Hummer Bisque, Lachs Filet und Topfenknödel. Mit dabei: Kino-Eigentümer **Ingrid und Heinz Hueber**, Megaplex Österreich-Chefin **Felicitas Hueber**, Megaplex Pasching-Geschäftsführer **Peter Janovsky**, PlusCity-Prokurist **Markus Aumair** und Rox-Chef **Gernot Hanneschläger**. Teuflich gut!

Neues Kaffee-Erlebnis

Jura Genusswelt eröffnete in der Tabakfabrik



PREMIUM FÜR LINZ. Andreas Hechenblaikner und Franz Willibald Holzbauer mit dem Schlüssel zu mehr Wohlbefinden.

Mit dem ersten Jura Store in OÖ. eröffnete im Quadrill-Tower der Tabakfabrik ein Hotspot für Kaffeeliebhaber. Zahlreiche Gäste wollten sich diese Gelegenheit nicht entgehen lassen und testeten die vier Jura-Genusswelten – von Hot Brew bis Sweet Foam. Unter den Gästen: **Kathrin Obernhumer** von der Tabakfabrik, Jura-Österreich-Geschäftsführer **Andreas Hechenblaikner** und Store-Betreiber **Franz Willibald Holzbauer**. Neben Kaffeevollautomaten gibt's vor Ort auch Beratung und Reparaturservice. Heiß!



CITY-TREFF. VP-Klubobfrau Michaela Sommer, Michael Obrovsky, Doris Lang-Mayerhofer und Martin Hajart (v.l.).

Da schau amoi her

Linzer VP lud Presse in die Alte Metzgerei

Unlangst luden VP-Stadtparteiobmann und Vizebürgermeister **Martin Hajart**, Kulturstadträtin **Doris Lang-Mayerhofer** sowie VP-Linz Geschäftsführer **Michael Obrovsky** wieder zum Medienempfang in die Alte Metzgerei. „Eine lebendige Stadt braucht unabhängigen Journalismus“, so Gastgeber Hajart. Im Fokus standen auch die wirtschaftspolitischen Schwerpunkte. Hajart: „Wir wollen Linz beleben, den Wirtschaftsstandort stärken und mit unserer Wirtschaftsoffensive neue Impulse für die Innenstadt setzen.“



BESTÄTIGT. LH Thomas Stelzer.

Klarer Auftrag für LH Stelzer

Noch mehr Zustimmung wäre schon wieder verdächtig gewesen. Mit satten 99,6 Prozent ist Landeshauptmann **Thomas Stelzer** am 42. Landesparteitag der ÖÖVP, der kürzlich im Linzer Design Center stattfand, zum Parteichef gewählt worden. Das Ergebnis lag damit sogar noch um 2,5 Prozentpunkte über dem Wert von 2022. „Dieses Ergebnis ist ein klarer Auftrag, mit voller Kraft weiterzuarbeiten“, so Stelzer.

Dr. Thomas
DUSCHLBAUER

Achtung!
SATIRE

ZU GUTER LETZT...



Die erfahrene Leserschaft dieser Kolumne weiß, dass ich nur dann über ein Aa und Lulu schreibe, wenn es ein notwendiges Bedürfnis darstellt. Und nun gibt es tatsächlich eine Veranlassung, der ich mich unmöglich entziehen kann. Denn momentan ist international die Aufmerksamkeit auf ein Festival gerichtet, bei dem heimische Künstler sogar in einem fremden Lulu baden, das zuvor jedoch gereinigt wurde. Dass dies gerade bei der Biennale in Venedig stattfindet, ist sicher kein Zufall.

Pipiennale in Venedig!

Canale Grande. Die Lagunen-Stadt an der Po-Mündung, gilt zwar als ein romantischer Sehnsuchtsort, in Wirklichkeit handelt es sich dabei aber um eine im besten Fall modrig riechende Kanalisation. Der Italiener, der sich bekanntlich gerne dem Dolce far niente hingibt, hat es damals eben nicht der Mühe wert gefunden, seine Kloake unterirdisch anzulegen. Dennoch ist es ihm gelungen, diesen Miss-Stand derart geschäftstüchtig anzupreisen, dass jährlich Millionen von Touristen diesen Abort besuchen und sogar viel Geld ausgeben, um mit einer Gondel eine Kanaltour zu unternehmen. Schade, dass dies mit der Linzer Kanalisation nicht auch gelang und sich dort zudem noch kein Liebespaar schmachtend das Ja-Wort gegeben hat. Vor diesem Hintergrund ist es also fraglich, warum sich so viele über die Performance am österreichischen Pavillon aufregen, zumal wir auch in den Freibädern das eine oder andere Lulu haben, das von den Badegästen vergessen wurde, an der Toilette zur Klärung abzugeben. Und selbst das Trinkwasser, war nicht immer ein sauberes Wasser, sondern einmal ein Dinosaurier-, ein Säbelzahn-tiger- und vielleicht gar ein Oma- oder Opalulu.

SHIT HAPPENS!



Was wurde aus..?

Fritz Kaspar

SP-Altbürgermeister von Marchtrenk

Er zählt zu den bekanntesten Politiker-Persönlichkeiten der Stadt Marchtrenk. Der gebürtige Freistädter, Jahrgang 1952, stand 23 Jahre lang an der Spitze der Stadtgemeinde und gestaltete die Entwicklung somit maßgeblich mit. Der frühere Lehrer trat Ende Jänner 2013 aus gesundheitlichen Gründen vorzeitig zurück. Für seine Verdienste wurde ihm später die Ehrenbürgerschaft verliehen.



Heimische Prominenz von einst, heute betrachtet

Der ehemalige Marchtrenker Bürgermeister (74) genießt heute seinen Ruhestand – gemeinsam mit seiner Frau, mit der ihn die Liebe zum Reisen, zum Garten und zur Sonne verbindet. Besonders gerne verbringen sie Zeit in Kärnten oder im ägyptischen El Gouna, wo auch gelegentlich Golf gespielt wird. Vor allem im Frühjahr und Spätherbst zieht es die beiden in wärmere Regionen, um der grauen Jahreszeit zu entfliehen. Gesundheit und Bewegung spielen für den früheren Sport- und Mathematiklehrer eine zentrale Rolle: Fast täglich ist er mit den Nordic-Walking-Stöcken unterwegs, das Ziel von 10.000 Schritten fest im Blick. Auch wenn ihn die Lokalpolitik weiterhin interessiert, hat er sich bewusst zurückgezogen. Mit dem SP-Nachfolger Paul Mahr sieht er die Stadt in besten Händen. Lag das Ziel früher bei 10.000 Einwohnern, zählt Marchtrenk heute bereits rund 15.000 Menschen, weshalb Kaspar meint, dass das Amt heute schwieriger ist. Stolz ist er privat übrigens auf seine Enkeltochter und zwei Enkel söhne.

LEBENSMOTTO: Zufriedenheit bedeutet, das Erreichte zu schätzen, denn das ist nicht selbstverständlich.

HYPO OOE

Mehr Rückhalt für große Ziele. So weit muss Bank gehen.

Wer als Team zusammensteht,
macht mehr möglich. Unser Partner
und LASK-Torhüter Lukas Jungwirth
hält der Mannschaft den Rücken
frei – wir geben Ihnen Rückhalt bei
all Ihren Vorhaben. Mit persönlicher
Beratung, die wirklich weitergeht.

*Online Sparen fix. 12 Monate Laufzeit. Limitiertes Angebot.
Gültig bis max. 19.07.2026. Max. Volumen pro Kunde EUR 100.000,-.

Jetzt mit
2,75 %
Zinsen p.a.*



VENEDIG · GRADO · PALMANOVA

09. + 16. Oktober 2026 | 3 Tage

pro Person ab € **199,-**



MSC FANTASIA

Triest – Katakolon – Athen – Izmir* / Kuşadası – Istanbul – Korfu – Bari – Triest

- ▶ 10-tägige Schiffsreise inkl. Bustransfer Österreich – Triest & retour
- ▶ 9x Übernachtungen auf Bord
- ▶ Vollpension an Bord – Frühstück, Mittag- und Abendessen, Buffet-Restaurant 20 Stunden täglich geöffnet
- ▶ Ein- & Ausschiffungsgebühren

Inklusive Bus



Preise pro Person	14.07./23.07. 01.08.2026	06.09./24.09. 03.10.2026	15.09.2026	12.10.2026	21.10.2026	30.10.2026 08.11.2026
2-Bett-Innenkabine						
Bella IB	€ 1.258,-	€ 1.098,-	€ 1.178,-	€ 1.058,-	€ 998,-	€ 998,-
Deluxe IR2	€ 1.318,-	€ 1.158,-	€ 1.218,-	€ 1.078,-	€ 1.078,-	€ 998,-
2-Bett-Meerblickkabine						
Bella** OB	€ 1.358,-	€ 1.228,-	€ 1.228,-	€ 1.198,-	€ 1.128,-	€ 1.028,-
Premium OLI	€ 1.378,-	€ 1.278,-	€ 1.328,-	€ 1.228,-	€ 1.148,-	€ 1.058,-
2-Bett-Balkonkabine						
Bella BB	€ 1.458,-	€ 1.328,-	€ 1.358,-	€ 1.258,-	€ 1.198,-	€ 1.118,-
Premium BI.2	€ 1.568,-	€ 1.428,-	€ 1.388,-	€ 1.288,-	€ 1.318,-	€ 1.238,-

Es gelten die THV-Einstiegsstellen. Zuzüglich Hotel-Servicegebühr (obligatorisch) pro Person/Nacht: 2-12 Jahre: € 6,-, ab 12 Jahre: € 12,-

THV-AKTION € 200,-

pro Reisegast bis 29.06.2026
statt ab € **1.098,-**
p.P. ab € **898,-**

€ 200,- Rabatt pro Person bereits abgezogen!
* evtl. sichteingeschränkt.
** statt Kuşadası wird Izmir angefahren.
Mindestteilnehmer 16 Personen.

NORMANDIE & BRETAGNE

6 TAGE

- ▶ Flug mit renommierter Airline nach Nantes & retour von Paris (ggf. Umsteigeverbindung)
- ▶ Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ▶ 5x Übernachtung / Frühstück in ausgewählten Mittelklassehotels
- ▶ Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- ▶ Rundreise- & Ausflugsprogramm gem. Reiseprogramm
- ▶ Eintritt Mont St. Michel
- ▶ Besuch und Eintritt Monet Gärten in Giverny
- ▶ Deutschsprachige Reiseleitung ab / bis Flughafen



REISETERMINE AB WIEN

09.07.2026	€ 1.159,-	€ 1.059,-
23.07.2026	€ 1.159,-	€ 1.059,-
13.08.2026	€ 1.159,-	€ 1.059,-
10.09.2026	€ 999,-	€ 899,-
17.09.2026	€ 999,-	€ 899,-
08.10.2026	€ 999,-	€ 899,-

Halbpension vorab um € 219,- p.P. zubuchbar

Einzelzimmer-Zuschlag: € 219,-

THV-AKTION € 100,-

pro Reisegast bis 29.06.2026
statt ab € **999,-**
p.P. ab € **899,-**

NORDKAP SCHWEDEN – FINNLAND – NORWEGEN

8 TAGE

- ▶ Flug mit renommierter Airline nach Stockholm (ggf. Umsteigeverbindung)
- ▶ Alle Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- ▶ Rundreise & Transfers im klimatisierten Reisebus
- ▶ 6x Übernachtung in ausgewählten Mittelklassehotels
- ▶ 1x Übernachtung auf der Fähre Stockholm – Turku der Silja Line in einer 2er Kabine
- ▶ 7x reichhaltiges Frühstücksbuffet
- ▶ Eintritt Nordkaphalle
- ▶ Rundreise- & Ausflugsprogramm gem. Reiseverlauf
- ▶ Deutschsprachige Reiseleitung



Ausflugspaket vorab um € 169,- p.P. zubuchbar

AB WIEN / MÜNCHEN* / GRAZ**	08.07.2026	15.07.2026	22.07.2026	04.08.2026	11.08.2026
	€ 1.258,-	€ 1.159,-	€ 1.258,-	€ 1.159,-	€ 1.159,-
	ab € 1.259,-	ab € 1.059,-	ab € 1.259,-	ab € 1.059,-	ab € 1.059,-
	€ 1.258,-	€ 1.159,-	€ 1.198,-	€ 1.099,-	€ 1.099,-
	€ 1.258,-	€ 1.159,-	€ 1.198,-	€ 1.099,-	€ 999,-

THV-AKTION € 100,-

pro Reisegast bis 29.06.2026
statt ab € **1.099,-**
p.P. ab € **999,-**

* auch ab München buchbar / ** auch ab Graz buchbar Einzelzimmer-Zuschlag: € 499,-, Halbpension: € 319,- p.P. Exkl. Trinkgelder für Busfahrer und Reiseleiter (ca. € 6,- p.P. pro Tag). 2-Bett-Außenkabine: € 189,-, Exkl. ortsabhängige Kurtaxen, Fährgeldern, Dieseltzuschlag (ca. € 49,- p.P.).

HAMBURG MIT BESUCH DES MUSICALS „DER KÖNIG DER LÖWEN“

4 TAGE

- ▶ Flug mit renommierter Airline nach Hamburg & retour (ggf. Umsteigeverbindung)
- ▶ Alle Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- ▶ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ▶ 3x Übernachtung mit Frühstück im Hotel Panorama Inn oder gleichwertig
- ▶ Unterbringung im Doppelzimmer ausgestattet mit Bad oder Dusche / WC
- ▶ Besuch Hamburg inklusive Stadtführung
- ▶ Hafentour mit Hafenrundfahrt in Hamburg inkl. Reiseleitung
- ▶ Besuch des Erfolgs-Musicals „Der König der Löwen“ im Stage Theater im Hafen von Hamburg
- ▶ Transfers Hotel – Theater – Hotel
- ▶ Eintrittskarte zum Musical „Der König der Löwen“



Inklusive Eintrittskarte

▶ 2x Abendessen: € 54,-

TERMINE AB WIEN	04.08.2026	€ 659,-	24.07.2026	€ 659,-	
09.06.2026	€ 629,-	11.08.2026	€ 659,-	04.08.2026	€ 639,-
15.06.2026	€ 629,-	18.08.2026	€ 679,-	07.08.2026	€ 659,-
29.06.2026	€ 659,-	25.08.2026	€ 659,-	11.08.2026	€ 639,-
21.07.2026	€ 659,-	TERMINE AB SALZBURG	21.08.2026	€ 659,-	
27.07.2026	€ 659,-	21.07.2026	€ 639,-	25.08.2026	€ 639,-

HAMMER PREIS ab € 629,-

Einzelzimmer-Zuschlag: € 75,- p.P.

SARDINIEN

8 TAGE

- ▶ Flug mit renommierter Airline nach Olbia & retour (ggf. Umsteigeverbindung)
- ▶ Alle Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- ▶ Transfer Flughafen – Hotel – Flughafen
- ▶ 7x Übernachtung im ausgewählten 4* Hotel Red Sun Village, Sporting, Mimose Beach Village (oder gleichwertig)
- ▶ Unterbringung im DZ mit Bad oder Dusche / WC
- ▶ 7x Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- ▶ Ausflug Olbia
- ▶ Ausflug Porto Cervo Costa Smeralda
- ▶ Deutschsprachige Reiseleitung bei den Transfers



Getränkpaket vorab um € 60,- pro Person zubuchbar

REISETERMINE AB SALZBURG	09.09.2026	€ 999,-	€ 899,-		
13.06.2026	€ 959,-	€ 859,-	16.09.2026	€ 999,-	€ 899,-
17.06.2026	€ 959,-	€ 859,-	19.09.2026	€ 999,-	€ 899,-
20.06.2026	€ 959,-	€ 859,-	23.09.2026	€ 999,-	€ 899,-
24.06.2026	€ 959,-	€ 859,-	26.09.2026	€ 999,-	€ 799,-
27.06.2026	€ 999,-	€ 899,-	03.10.2026	€ 859,-	€ 759,-
01.07.2026	€ 999,-	€ 899,-	07.10.2026	€ 899,-	€ 799,-

THV-AKTION € 100,-

pro Reisegast bis 05.06.2026
statt ab € **859,-**
p.P. ab € **759,-**

Einzelzimmer-Zuschlag: € 299,-
Kurtaxe und Sonnenschirm/Liegen (am Pool und Strand) sind vor Ort zu bezahlen!

ALBANIENS HÖHEPUNKTE

8 TAGE

- ▶ Flug mit renommierter Airline nach Tirana & retour (ggf. Umsteigeverbindung)
- ▶ Alle Flughafensteuern & Sicherheitsgebühren
- ▶ 7x Übernachtung / Frühstück in ausgewählten Hotels während der Rundreise
- ▶ Doppelzimmer mit Bad od. Dusche / WC
- ▶ Deutschsprachige Reiseleitung
- ▶ Rundreise und Besichtigungen lt. Reiseverlauf: Kruja, Apollonia, Vlorë, Nationalpark Llogara mit Himara – Porto Palermo, Butrint (UNESCO-Weltkulturerbe), Saranda, Gjirokastra (UNESCO-Weltkulturerbe), Berat (UNESCO-Weltkulturerbe), Durrës, Tirana, Shkoder



Kulturpaket um € 139,- pro Person zubuchbar

TERMINE AB WIEN / MÜNCHEN*	16.06.2026	€ 799,-	€ 699,-	29.09.2026	€ 799,-	€ 699,-
	€ 799,-	€ 699,-	06.10.2026	€ 799,-	€ 699,-	
	€ 799,-	€ 699,-	13.10.2026	€ 699,-	€ 599,-	
	€ 799,-	€ 699,-	20.10.2026	€ 759,-	€ 659,-	
	€ 799,-	€ 699,-	03.11.2026	€ 699,-	€ 599,-	

THV-AKTION € 100,-

pro Reisegast bis 05.06.2026
statt ab € **699,-**
p.P. ab € **599,-**

* auch ab München buchbar
Exkl. Eintritte & Kurtaxe. EZ-Zuschlag: € 169,-

MALERISCHES SÜDTIROL MIT SEISERALM – GARDASEE – BOZEN & MERAN

5 TAGE

- ▶ 5-Tages-Busreise
- ▶ 4x Übernachtung im Mittelklassehotel im Raum Südtirol/Trentino
- ▶ Doppelzimmer mit Bad oder Dusche / WC
- ▶ 4x Halbpension (Frühstück und Abendessen)
- ▶ Besuch Meran, Bozen, Verona
- ▶ Schifffahrt am Gardasee Riva del Garda – Malcesine
- ▶ Dolomitenrundfahrt
- ▶ Auffahrt mit der Bahn auf die Seiseralm
- ▶ Deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen



REISETERMINE BUSREISE	15.09.2026	€ 599,-	€ 399,-
19.09.2026	€ 599,-	€ 399,-	
23.09.2026	€ 599,-	€ 399,-	
27.09.2026	€ 599,-	€ 399,-	
01.10.2026	€ 599,-	€ 399,-	
05.10.2026	€ 599,-	€ 399,-	
22.10.2026	€ 599,-	€ 399,-	

Inkl. Halbpension, Schifffahrt Gardasee, Bahnfahrt Seiseralm & Verona

THV-AKTION € 200,-

pro Reisegast bis 29.06.2026
statt ab € **599,-**
p.P. ab € **399,-**

Exklusive Eintritte und Kurtaxe!
Einzelzimmer-Zuschlag: € 89,-

BERATUNG & BUCHUNG: MO-FR 8-18 Uhr | Tel. 0662 / 90650 | 01 / 3884414 | www.thv-reisen.at

Für Buchungen nach dem 01.07.2018 gelten die Bestimmungen des österreichischen Pauschalreisegesetzes (PRG) und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von THV-Reisen GmbH. Die Sonderstornobedingungen bei einigen Reisen sowie die Einreisebestimmungen entnehmen Sie bitte dem Detailprogramm dieser, alles nachzulesen unter www.thv-reisen.at. Veranstalter: THV-Reisen GmbH, Leonhard-Posch-Weg 11, 5026 Salzburg. Insolvenzversicherung mittels Insolvenzversicherung bei der Accelerant Insurance Europe SA. Als Abwickler fungiert Cover-Direct Ges.m.b.H., Hietzinger Hauptstraße 35 DG, 1130 Wien! Details zur Reiseleistungsausübungsberechtigung von THV-Reisen GmbH finden Sie auf der Webseite https://www.gisa.gv.at/abfrage unter der GISA Zahl 17887618. Ein gültiger Reisepass ist für alle Reisen erforderlich! Programmänderungen, Druck- und Satzfehler vorbehalten!